

Nach langem schweren Leiden verstarb am zweiten Weihnachtsfeiertag unsere innigstgeliebte Mutter, Schwiegermutter und Großmutter, Frau

Selma Louise Ida verw. Hahner geb. Schumann.

Vom tiefsten Schmerze gebeugt, zeigen dies hierdurch an

Dresden, Neißigerstraße 53, den 27. Dezember 1898.

Otto Hahner und Frau Hedwig geb. Rühle.
Theodor Hahner und Frau Jenny geb. Zentgraf.
Georg Hahner.
Max Hahner.

Die Beerdigung findet morgen Donnerstag, Nachmittags 3 Uhr, von der Barentonhalle des Johannes-Kirchhofes in Tolkewitz aus statt.

Für die Beweise liebvoller Theilnahme beim Helm-
gang ihres unvergesslichen, guten Sohnes, Bruders, und
Schwagers, des Herrn

Edmund Döring,
jagen herzlichen Dank
Dresden und Pirna, den 27. Dezember 1898.
Aug. vtr. Pastor Dr. Döring,
Felix Döring,
William Döring,
Antonie Döring geb. Müller.

Wer billig bauen will, faust
Höhren u. Fenster,

gebraucht, am billigsten
Rosenstraße 13.
B. Müller, im Hof.

Rauhe Gold, Silber, Brillanten,
gold. Uhren, Zeitbauscheine,
Möbel, Einrichtungen u. Nach-
lässe, Glas, Porzellan u. Antiken.
Marienstraße 48, port.

Hierdurch die traurige Nach-
richt, daß unter Gatte und Vater
Herr

Osw. Kahnert,
Steindrucker,

am 26. d. Monats und unterwacht
verblieben ist.

Um fülltes Beileid bitten
Anna vtr. Kahnert
geb. Hertel
nebst Kindern.

Die Beerdigung findet Don-
nerstag 2 Uhr auf dem äußeren
St. Pauli-Friedhof statt.

Livrée-Mäntel
für Winter,

sowie ganze Anlage für Dienst
und Kutscherei. Pela-Garnituren,
Offiziers-Mäntel, Mäntel
für Beamte all. Art, Militär-
uniformen sind ganz billig
zu verkaufen.

S. Grün, Scheffelstr. 12, II.
Gegründet 1876.

30-40 Mtr. gute Vollmilch
und vom 1. Januar abzugeben.
Lieferung kann bis ins Haus ei-
folgen. Off. und **K. K. 514**
in die Exped. d. Bl.

Eine gebrauchte
Droschke

2. Klasse wird zu kaufen gesucht.
Offert mit Preis u. **M. D.**

156 "Invalidendank" Dresden.

Rauhe Pferd,
pferdeähnliche, auf's Band in gute
Stelle. Angeb. mit Preis an
Karl Menckel, Kamenzgrün. 20.

Boa,
weiß u. grau. 1. Feiertag Nachts
verloren. Gegen Belohnung
abzugeben. Felsdöschkenstr. 16.
Produktengeschäft.

Große schwere Damen-
Uhr ist am ersten Feiertage
um 1/2 Uhr vom Schlossplatz bis
Hönigstraße verloren worden.
Abzugeben gegen gute Belohnung.
Festigkeit 6. 3.

Ein Schößleder
von Schäferl. bis Übergraben
verloren. Gegen Belohnung
abzugeben. Übergraben 10. v.

Gebrachte Geige
zu kaufen gesucht. Gefäß. Off.
unter **G. 805** Amone-Esped.
Sachsen-Allee 10.

Heirath.
Jg. Fleischermitt., u. Reit-Sohn
sucht frischgeb. jung, hübsches
Mädchen, am liebsten Dresdnerin,
wenn auch am, deßw. späterer
Verheirathung. Offerten unter
M. H. 100 Postamt 15 erbeten.

Pferde-Berkauf.
Ein Paar schwarze Röntner
Pferde, 6 jähr., 170 hoch, sowie e-
särfte Röntner. Empfänger Alsfeld-
damm, 6 jähr., 170 hoch, pass.
für Spediteure. Bäuerlein mit.
1 Boarung kräft. Rapp-Wallache,
5 jähr., 172 hoch, 1 Boar ung.
schwarzer Wallache, 5 u. 6 jähr.,
172 hoch, beide Boare renum u.
hübscher eingel., sowie mehrere
Kriechen, gut gerittene
Pferde stehen mit. Goranze zu
selbst. Preisen z. Berkauf. Desgl.
ein schönes, ungut, schwatz-
taudhaft, gerund u. schlecht, 6 jähr., 170 hoch.

Oskar Becker,
Gömörgüterstr. 62. Tel. 2. II. 208.

Hoh. Schwarz, Fianino.
s. neu, für 900 M. w. Engagem-
ent zu vert. Albrechtsstr. 12. 3. L.

Rococo-Kommode
mit antiken Bronzedeckel 50 M.
u. 1 degli. **Schränke** 60 M.
in großer Statur. D. var.

Iltis (Frettchen),
Vog. gut frischend, zu kaufen
gesucht. Windelmannstr. 31. L.

Gebrauchte Möbel.
Federbetten, Herrenstuhl. Möbel,
Schuhweel, ganze Nachlässe laufen
und bezahlbar. gut **Gruber,**
gr. Arolinggasse 1.

Heiraths-Gesuch.
Jg. Dekonon sucht die Bekanntschaft
eines Fräuleins. Jg. 18. Witwe
mit etwas Vermög., wenn auch
1 od. 2 Kinder, zu machen bedarf.
Weitere Verheirathung. Weiche
Damen werden gebeten, nüchtern
Angab. um. Beifig. der Photogr.
an **Haasenstein & Vogler,**
A.-G. Freiberg i. S. gelangen
zu lassen unter **S. W. 100.**
Diskretion Ehrenhalde. Anonym
nicht berücksichtigt.

Pianinos.
verleiht billig zu 6, 7, 8-12 M.
S. Gerold, Bahnhofsgasse 7. 2.

Nachruf!

Dem so plötzlich dahingegangenen

Herrn

Carl August Schnuster,

Generaldirektor des Weinhauer- und Pottellan-
haber, welcher unsere Fabrik lange Jahre als Vor-
sitzender des Aufsichtsrathes mit treuer Hingabe und
aufgewandelter Selblosigkeit mitverwaltet
hat, rufen wir unseren **innigen Dank** in die
Ewigkeit nach.

Sein Andenken werden wir immer in
Ehren halten.

**Der Aufsichtsrath und die Verwaltung
der Champagnerfabrik Niederlössnitz.**

G. Georgi.

Am 2. Weihnachtsfeiertag übertrug 3/10 Uhr verschied
nach langem Leiden unsere liebste Mutter,

Frau

Wilhelmine verw. Vollrath

geb. Dassler, früher in Copitz. In diesem Schmerze zeigt dies an

Dresden, den 27. Dezember 1898.

Gustav Vollrath

im Namen der übrigen Hinterlassenen.

Die Beerdigung findet am 29. Dez. Nachm. 3/2 Uhr
vom hdt. Siechenhaus, Löbtauerstr. 19, aus statt.

Heute früh verschied nach langerem schweren Leiden unser
liebster Bruder.

Georg

im Alter von 1 1/2 Jahren. Schmerzerfüllt zeigen dies an

Max Kayser und Frau geb. Göß.

Dresden, am 27. Dezember 1898.

Heute früh 1/2 Uhr nahm Gott unsere liebste Mutter

Eise

nach kurzem aber schwerem Leiden im jungen Alter von
7 Monaten wieder zu sich. Dies zeigen tiefschwer an

Richard Hahnert und Frau.

Dresden-Striesen, den 27. Dezember 1898.

Herr Friedrich Emil Weigel.

In dem theuren Enthüllungen betrauen wir einen
treubewährten Freund und Vertrauter, der uns in fehl-
loher Arbeit, wie es sein Charakter, gepaart mit leitender
Herzensgüte, beobachtete, 26 Jahre lang als Vorstands-
mitglied zur Seite stand.

Als leuchtendes Vorbild treuer Pflichterfüllung
bleibt uns sein Andenken hoch in Erinnerung.

Der Dresdner Drogisten-Verein.

Reinh. Kurth, Vor.

Todes-Anzeige.

Am 1. Weihnachtsfeiertage, Nachmittags 3/4 Uhr,
verschied nach Gottes unerhörlichem Willen in Folge
seiner Entbindung meine geliebte, mir unvergessliche
Mutter, meine treue, fürsorgliche Mutter, meine lieb-
ste Tochter, Schwester und Schwiegertochter.

Frau

Linda Elisabeth Pretzsch geb. Bässler.

Mit der Bitte um fülltes Beileid zeigen dies in leidlichem
Schmerzen an

Rippchen, den 25. Dezember 1898.

Hermann Pretzsch,

zugleich im Namen sämtlicher liebestrückten Hinter-
lassenen.

Die Beerdigung der theuren Enthüllungen findet
Donnerstag den 29. d. Mon. Nachmittags 2 Uhr, vom
Trauerhause aus statt.

Heute Vormittag 1/11 Uhr verschied sonst unser lieber

Bruder, Schwager und Onkel, der

Registrator a. D.

Karl Eduard Grabner,

Jub. d. W. 81.

im bald vollendeten 66. Lebensjahr.

Dresden, den 27. Dezember 1898.

Die trauernden Angehörigen.

Die Zeit der Beerdigung wird noch bekannt gegeben.

Heirath!

Einfacher, jung, Mann, Witte
der J. von gut. Charakter, sucht
Lebensgefährte. Wirthschaft
eigen. Damen von gut. Charakter,
nicht unter 24 J., bis zu gleichem
Alter, welche gewonnen sind, sich
zu verheirathen, werden höchst
gebeten, welche Offerte mit Bei-
holung der Photographie unter
Nr. 72617 in die Exp. d. Bl.
eingewiesen. Strengste Ver-
schwiegenheit zugleich.

Heirath.
Jg. Fleischermitt., u. Reit-Sohn
sucht frischgeb. jung, hübsches
Mädchen, am liebsten Dresdnerin,
wenn auch am, deßw. späterer
Verheirathung. Offerten unter
M. H. 100 Postamt 15 erbeten.

Heirath.
günstig. Vermögen 72,000 M.
Off. u. **K. A. 503** Exp. d. Bl.

Heirath!
Hochgeehrten Herrschaften
empfiehlt mein Bureau j. Vermitt-
lung i. handgemachte Ehe-
schließungen einer gut. Beacht-
ung Bureau **Lina Elias**,
Johannesstr. 9, 1. L. Sprechzeit
von 11-6 Uhr.

**Weihnachts-
Wunsch!**

Gem. drastisch u. theoretisch ge-
bildeter Landarist. 35 Jahre alt,
sucht auf diesem nicht mehr un-
gewöhnlichen Wege die Bekannt-
machung einer vermögenden Dame,
welche Lust u. Liebe zur Vors-
wirthschaft hat. Selbstgehrte würde
auch in ein Gut einheirathen.
Off. bitte um. C. 12431 in die
Exp. d. Bl. niedergelegen.

Heiraths-Gesuch.
Jg. Dekonon sucht die Bekanntschaft
eines Fräuleins. Jg. 18. Witwe
mit etwas Vermög., wenn auch
1 od. 2 Kinder, zu machen bedarf.
Weitere Verheirathung. Weiche
Damen werden gebeten, nüchtern
Angab. um. Beifig. der Photogr.
an **Haasenstein & Vogler**,
A.-G. Freiberg i. S. gelangen
zu lassen unter **S. W. 100.**
Diskretion Ehrenhalde. Anonym
nicht berücksichtigt.

Pianinos.
verleiht billig zu 6, 7, 8-12 M.
S. Gerold, Bahnhofsgasse 7. 2.

Eduard Kraft's

Echt Bayr. Bierstuben,

König-Johannstr. 11.

heute und folgende Tage

Kulmbacher

Bockbier,

a 1/2 Liter nur 20 Pf.



Heute sowie jeden Mittwoch
frühe vier Minuten sowie selbst-
bedienende Küchen in bekannter
Güte, wo zu erneut einladet

Albert Winkler,

Metzger, Trompeter, Bläser.

B. G. Gesellschafts-Bereich, ca.
20-10 Pf. stark, nicht ge-
eignetes

Vereinszimmer.

Nähe des Postplatzes oder Alt-
mühl's bevorzugt. Öffn. in Ang.
des Zuges mit. L. B. 529

Erd. d. Bl.

Pomona,

Grunaerstr. 9, I.

Heute Abend:

ff. Quarkküchen.



Neu!

Die
Wein-
Kothalle
und
Frühstücks-
Stuben

5 Neumarkt 5
mauer. Sie enthielten
benachb.

Pa. Pa. Natives und
Pa. Holländer

Austeri.

Max: Kunath's
Weinstuben.

Wälli von Sander Martihalle
Kempfstraße Amt. I. Nr. 201

Coburger

Actien-Bier

findet sich allen Münchner Bieren
gleich.

Gasthaus
"Stadt Kirchberg",

große Wohnungsstr. Nr. 5.

Täglich

Grosses Frei-Concert.

N.B. Während der Feiertage
Gr. Extra-Concert,

ausgeführt vom Wiener
Specialitäten-Ensemble.

Leitung
Max Beckert.

Coburger Bier die Perle aller Biere!

Boulevard

Täglich
frei-Concert
von der Alpenländer-Gesellschaft

A. Bauer.

Eintritt frei. Sein Program.

Um gütigen Besuch bitten
M. Seelig.

Neu eröffnet! Wiener Café!

Die bedeutendsten Tagesschau-
ungen liegen aus.

C. Baumgartel,
„Hotel am Rathaus“,
neben Günther & Rudolph.

Rizzi-Bräu,

Randhausstraße 5.

Gute Biere, vorzügl. Süde.

Großer Mittagstisch
zu kleinen Preisen.

Abends Stamm
in großer Auswahl.
Hochachtungsvoll R. Berger.

Café Wettin,

Grunaerstr. 15 u. 17, I.

bedeutend vergrößert
in feinstem Stil.

Separate Gesellschaftszimmer.
A. Hobmaier.

Wilhelmsburg

Coffeehaus - Niederwärtha.

Auch im Winter angeneh-
mer Aufenthalt. Central-
heizung. Gesellschaftsraum.

„Rauten“ wünscht einen
kleinen Club beizubringen.
Sich. Diners erbeten unter
K. W. 526 Erd. d. Bl.

PRIVATE

BESPRECHUNGEN

Bürgert-

Verein

für Neu- und
Antonstadt.

Weihnachtsfeier

im Ballhaus. Tannenbaum den
20. Dezember Abende 8 Uhr.

Der Vorstand.

Demnächst d. 20. Dec.
Abende 8 Uhr

Christfeier

in Saloon. D. B.

Barbier-

Innung.

Donnerstag, d. 29. Dec.
Meiste St. Uhr. findet in Neu-
bold's Salen. Moritzstraße.

eine außerordentliche
Junnungs - Versammlung

statt.

Tagesordnung:

Bericht über den Stand der
Junnungsorganisation im Bereich

gegenüber der Verbindungsleitung hierzu.

Ein zahlreicher und wärmlicher

Beteiligung lohnt freundl. ein.

Der Innungsvorstand.

Emil Rottgardt. Obermeister

Max Beckert.

Gasthaus

"Stadt Kirchberg",

große Wohnungsstr. Nr. 5.

Täglich

Grosses Frei-Concert.

N.B. Während der Feiertage

Gr. Extra-Concert,

ausgeführt vom Wiener
Specialitäten-Ensemble.

Leitung

Max Beckert.

Chiffre Ch.

Aus weiter Ferne Chiffredurch.

Wit treuen Herzen schmieden sich

Schundheit, Glück sowie bescheit,

Wit Herzgesundheit werde erhöht.

Die Aufzündung der Winter-

furie der kleinsten Han-

dels-Akademie u. Höherer

Fortschbildung-Schule befindet

sich auf Seite 7 dieser Nummer.

Johann Pech!

Brief liegt Postamt.

Chiffre Ch. Verz. 1. Unt. u. Grun.

Die beiden Herren, welche am

Freitag d. 23. Dezember 9. J.

beide Zimmer w. w. geben, sich

noch einmal dorthin zu bewegen.

Verein evang. - luth. Glaubensgenossen

zur Förderung christl. Erziehung
im Volke u. zur Ausübung christl.
Armen- und Krankenpflege".

Öffentliche

Abend - Versammlung

Donnerstag den 29. d. M.

vom 10. Uhr im Saale der

"Tonhalle". Moritzstraße 28.

Gäste herzlich willkommen!

Man

muss die

Heimelmännchen

geieben haben!

Germania,

Gruna

ist der neueröffnete Saal noch

einige Sonntage frei.

Unser

Böhmerwald

die Böhmerwald

und Böhmerwald

Heizerschule.

Der Beginn des in der Königlichen Kunstgewerbeschule hier, Autonsplatz, stattfindenden Unterrichts-Kurses für Besitzer und Heizer von Dampfschulen, Wäschefabriken u. s. w., ist am

Mittwoch, den 4. Januar, Abends 8 Uhr,

festgelegt. — Antrittskosten à 5 Mark sind beim Hausmeister vorzuerufen. Anhalt, Herrn Jacob, zu entrichten.

Dresden, den 27. Dezember 1898.

Königliche Gewerbe-Inspektion.

J. V. Prossel, Gew. Ins.

Berufs-Vorbildung

Abteilungen für männliche u. weibliche Besucher —

Anmeldungen für Männer (67 u. 68 Semester im 34. Schuljahr) werden jetzt entgegengenommen. Schulgeld-Tabellen und Stunden-Kästen für alle Abteilungen, ebenso vorzeitl. Vorbereitungen und jährliche Schulklausuren für jeden einzelnen Fall als Ergebnis verbindlicher Verhandlung festgestellt. Auf schriftliche Anfragen nur wenn Bedarfsmasse beigefügt ist.

I. **Handels- und Höhere Fortbildungs-Schule** (kaufmännische Fortbildungsschule, Lehrbergschule). Jahres- und Halbjahrs-Karte für **Handels-Lehrlinge**. **Fortbildungspflichtige** und solche **Schüler**, die für künftigen Beruf sich erst vorbereiten sollen; 5 Lehrjähre (mindestens genannte Bildträger) jährlich 80 Mark Schulgeld, ebenso weitere freiwillig hinzugezogene Lehrkosten (Wahljächer) jährlich 10 Mark Schulgeld mehr. Tages- oder Abend-Schulen. — Aufnahme Fortbildungspflichtiger, die mit Eltern oder Nachwuchs einen Schulwechsel vornehmen aus der bisher besuchten Fortbildungsschule austreten wollen.

II. **Höhere Handels-Schule** (Kurse für Erwachsene). Abteilungen für Studierende verschiedenes Standes, Kaufleute und Altersstufen mit höherer und geringerer Vorbildung.

A. Für bejahrtere und jüngere Männer (Kaufleute, Kaufanten, Gewerbetreibende, Beamte, Müller verschiedener Dienstgrade und).

B. Für Frauen und Mädchen.

In allen Abteilungen Jahres-, Tages- und für einzelne Jünger auch Bieterhalbs-Kurse in Tages- und Abend-Schulen. Diese Auswahl der Schüler wird durch verschiedene Zusammensetzung geeigneter Lehrkommittierter Jünger für verschiedene Lebensstellungen, Berufsaufgaben und Berufszweige (Kontoristen, Korrespondenten, Buchhalter, Kämmerer, Expedienten, Rechnungsführer, Steuergrafen, Rechnungsteilnehmer usw.). — Schulgeld tabellarisch je nach Zahl der Jünger und Ausdauer.

III. **Beamten-Schule**. Vorbereitung für Amtsprüfungen zum Eintritt in die Beamten-Laufbahnen (Staats- und Gemeindebeamte, behördler Beamte und Ehrenbeamte-Dienst), ebenso für Brüderbeamte behördler Bevölkerung in die nächsthöhere Dienststelle und behördler Aufnahme in die technischen Staatslehranstalten, Bauwerkschule, Werkmeisterschule usw.

Vereinigte

Handels-Akademie und höhere Fortbildungsschule

Dresden A. Moritz-Str. 3

Telephon der Direktion 257 und Amt Blasewitz 879

Direktion C. und E. Kleinh.

Allgemeine Rentenanstalt zu Stuttgart.

Versicherungsgesellschaft auf volle Gegenwärtigkeit.

Die mit Ablauf des 31. Dezember 1. fällig werdenenden **Renten** können von da an gegen Übergabe der mit Lebensbelastigung des Mitglieds und mit Leitung verschiedener Güter ohne jeglichen Abzug bei dem unterzeichneten Vertreter der Anstalt erhoben werden.

Sowohl ein Dividendenanspruch besteht, entfallen auf je eine volle Mark Rente 2 Rente 1 Rente.

Beitrittsbedingungen werden jederzeit entgegengenommen.

Bei Leipzig: der Generalagent Alphons Sehr. Weber, Leipzig 7. in Dresden die Hauptagenten Baffenge & Arndt, Bontgeschäft, Kraemer, Ende der Galeriestraße; in Weißböhmen bei Niederau Adolf Pietsch.

Eisbahnen

Lennéstraße — Bürgerwiese.

Gente

2 grosse Concerte.

Anfang 1½ 11 und 2 Uhr.

Dauerkarten u. Durch-Abonnements.

Geheizte Garderoben. II. Restauration.

Abends großartige elektrische Beleuchtung.

Die Führer-Jannus.

Königlicher Zwingertheich.

Gente

Eisbahn.

Waldparkteich Blasewitz.

Mittwoch den 28. Dezember

Grosses Militär-Concert.

Anfang 2½ Uhr.

Aufführung J. Brosig.

Schönste Tage Dresden. Einzig in seiner Art.

Bahnhofstrasse 13. Blasewitz. Schlossplatz - Blasewitz.

Franke's Eisbahn,

Groß-Straße.

Heute von 3 Uhr an grosses Concert.

Donnerstag Petersburger Nacht.

Hotel Vier Jahreszeiten.

Grösstes Familien-Restaurant.

Grosser Mittagstisch. — Diners von 1 Mark an nach Wahl.

Grosse Abendkarte. Diverse Spezialitäten. Weine von nur ordnen Preisen sowie echte Biere, als: I. Aktien-Pilsener, Augustiner, Kulmbacher und Feldschlösschen-Lagerbier.

Heute und folgende Abende grosse Christbaum-Illumination.

Hochachtungsvoll Wilhelm Heinze.

Versteigerung wegen Konkurs

Schreiberstrasse 3.

Donnerstag den 29. u. Freitag den 30. Dezember Vormittags von 10 Uhr an gelangt, zum Emil Marcus'schen Konkurs gehörig, ein Theil der Vorräthe an

Weiss-, Roth- und Dessertweinen, Champagner, Cognac, Rum, Liqueuren etc. etc.

Friedrich Schlechte, Raufersperger.

Paul Bergfeldt, Dentist (Zahnkünstler), vielfach prämiert (geprüft für Zahnextraktionen).

Dresden-Neustadt, An der Dreikönigskirche 1, Ecke der Hauptstrasse.



Einsetzen künstlicher Zähne und Gebisse verschiedener Systeme,

auch die patentierten, usbar befestigten künstlichen Zähne.

Bessere Ausführung bei sehr mässigem Preise.

Italienischer Nationalkeller

Silvio Scrinzi,

Dresden, Waisenhausstraße Nr. 19 und Ringstraße (Vierlinghaus).

Haupt-Niederlage und General-Vertretung für ganz Sachsen des echten

Vino Vermouth di Torino,

Gründet Frat. Cora Torino. Zubereitet aus realem Moscato. Magenstärkender Wein, ähnlich empfohlen. Man sollte genau auf die Anna Frat. Cora Torino, wie auf Originalität und Qualität. Bezeichnung von echten Chianti, Spumante, Muscato d' Asti etc.

Weinrestaurant des italien. Nationalkellers.

Ausgang der Weine, sowie die beste, ausgezogene Süßwein.

Spezialitäten: Macaroni, Risotto trito.

Frühstück zu kleinen Preisen.

Auf den Weihnachtsfesten Verbindlichkeiten von 6 Mf. an.

Unser Geschäft bleibt heute Mittwoch den 28. Dezember Vormittags von 10 bis 11 Uhr wegen der Trauer-Feier um den dahingeschiedenen Herrn Emil Weigel, früheren Mitinhaber der Firma,

geschlossen.

Weigel & Zeeh,

Marienstraße.

Sandfuhrten.

Zur Anfüllung der Sandkiste des Menuplatzes in Seidnitz soll die Lieferung und Anfuhr von ca. 200 Kubikmeter guten, feinkörnigen Sandes

vergeben werden. Die Anfuhr hat nur bei Frost und die Entladung am der Bahn nach Anwendung des Bohrverfahrens in einzigen Sandgruben pro Kubikmeter sind verneigt mit begnügter kleinen Sandgrube pro Anfuhr des Bezugsortes Bitterfeld 26 abzugeben.

Dresdener Rennverein.

Ein initirtes eisernes

Schlafzimmer,

1 ganz wenig gebrauchtes

Küchbaum-Speisezimmer,

1 Salon-Möbel-Einrichtung

alles sehr billig

Neumarkt 13.



Schwarzbraune Stute, 1.63 ar

gesellig, sicher einspannig, steht

billig zum Verkauf

Röhlbachstrasse 14 v.

Heirath.

Dr. chem., 30 J.

Christ, in angelegte

Stellung, während des Jung-

gefehldelebens wurde, heutz-

abald Gründ, eines eigenen

Hauses, der Behandlungsb

üngeret, gebild, Douce (bis

35 J.), religiös, konferenz-

reinen Charakter und tadel-

losen Lebenswandel. Ver-

mögen erwartet, doch ne-

bemerklich. — Nur ernst-

gemeinte Briefe, momental

mit Bild, an Haasen-

stein & Vogler, A.-G.

Dresden, erbeten unter

L. K. 178. Etwaige

Discretion wird zugesichert.

Zum Edelweiß

Rettinerstraße Nr. 2.

— Heute und folgende Tage

frischer Aujisch

des besten und teuer

ersten Kulmbacher

Bockbieres

in 1½ Litergläsern à 20 Pf.

Rettig gratis!

Jeden Dienstag Schlachtfest.

Gasmotor.

1 pferd., tadellos. 1. Shapin-

machchine preiswert zu verkaufen

Strohholzgasse Nr. 8.

Reichel-

Bräu Kulmbach.

Oefferte den amerikanischen und von

ärztlicher Seite

als besonders sehr empfohlenen Stoff in

hell und dunkel

den geehrten Gastwirthen für hier und unter solchen unter solchen Bedingungen.

Niederlage

O. Haufe.

Dresden,
Marienstrasse 10.

Milch.

100—200 Pf. tagl. in Dresden, L. 1. Januar oder später zu geben. L. 11. L. P. 183 auf Haasenstein & Vogler, A.-G. Dresden.

Asthma (Asthemoth)

findet schnell, in früher Kindheit durch die große Vermehrung von Dr. Lindemann's Saiten-Bonbons. Dieselben sind zugleich ein die Verdauung entzündendes Mittel, und belieben eine gereinigte Mundhaut 10% zu enthalten. Indem 90% einer vorzüglich kleinflockigen Mittel bei Brustfisteln, Herzerkrankungen, schleimigem Husten und schleimigem Schnupfen, sowie von diesen mit Krankheiten, welche in den meisten bilden Apotheken, in Dresden, Marien- und Melzen-Wohnen, sowie in den meisten Apotheken in Großschenkendorf, Dresden, Wintergartenstr. 70, ist.

Pferd!

Rapp-Wallach, 9 Jahre, 1.68 hoch, gefunden, ausdruckend sieht, Gang, überlängt, ganz verzögert, mit rote Güte od. Fleischfarben, sehr guter Halt, sehr guter Befund. Preis 1000 Mark.

Coupé!

lang, feistes, elegantes Coupé, zweitürig und leicht, Dresden, Neumarkt 11, Pf

Arrangement der Firma F. Ries.

Dienstag, den 2. Januar, Abends 7 Uhr, Musenhause:

Klavier-Abend
(Beethoven's 5 letzte Sonaten):
Bertrand Roth.

Sitzplätze à 4, 2½ Mk., Stehplätze à 1½ Mk. in der Hof-Musikalienhandlung F. Ries (Kaufhaus). Bestellungen auf Plätze nimmt auch die Hof-Musikalienhandlung Ad. Brauer (F. Plötner), Neustadt, entgegen. Kartenverkauf von 9–1, 3–6 Uhr.

Kaiser-Hof - Wiener Garten Dresden Der Weihnachtsmarkt in Jerusalem

zum Beitreten des Albertvereins ist täglich geöffnet von 4 Uhr Nachmittags bis Abends 11 Uhr.

Verkauf edler orientalischer Waaren.

Ausschank in Trinkstuben

Griechischer Wein von J. F. Menzer, Neckargemünd, und der Import-Gesellschaft „Palästina“, sowie Pilsner und Münchner Bier.

Im Café: Auslage in- und ausländ. Zeitungen.

Echter arabischer Kaffee aus der Kaffee-Rösterei von Max Thürmer.

Concert türk. u. arabischer Musikkapellen.

Eintritt 50 Pf., Kinder die Hälfte.

Geldreiten für Kinder 20 Pf.

Zur Oberbürgermeister Gebiegsgäste führt ein besonderer Eingang und ist dieselbe einzutreten.

Das Consolé: Moritz Cawster, Vorsteher.

Victoria-Salon
Sensationell! Die 11 Staunenerregend!
Heinzelmännchen in ihren Tentonenspielen.
Louise d'Elzane. Pietro Basalari.
Carre-Family. Soeurs Piechiani.
6 britisch girls. Otto Richard.
Tom Bratty. Mr. Wilfrid.
Familie Kremo. Brothers Dante.
Chas. F. Galetti mit dressirten Affen.
Anfang 1/8 Uhr. Vorverkauf im Bettibüro von 9 Uhr an.
Im Zettel: Künstler-Ensemble „Farinelli“.

Der Circus ist gut geheizt.

Circus Corty-Althoff,
Dresden-A., am Ende der Freibergerstrasse.

Mittwoch 8 Uhr Gr. brillante Vorstellung. Eintritt 60 Pf.

Novität! Novität! Novität!

Leben und Treiben in den Prairien.

Mr. phantastisches Manegechauspiel in 12 Bildern kommt Schlagapotheose mit großartigen Gruppenstücken, Gesichten, pomposen Aufzügen zu Fuß und zu Pferde, unvorstellbaren Episoden u. s. w. Attrakt und auf das glänzendste inszeniert vom Direktor Pierre Althoff. Dargestellt vom gesammelten Personal unter Bewegung von 50 Pferden. Aus der Scenenvolpe ist besonders hervorzuheben: Eine staunenterrgende Aufsicht eines dahinrollenden

Vierer-Zuges.

in Dresden noch nie gegeben, in Dresden noch nie gegeben, der mit Blitzaeschelle den über 40 Fuß hohen Berg erreicht.

Der Sprung eines Pferdes kommt Reiter über einen mit

Zusätzen bestreuten Wagen.

Überfall eines Überealls eines Überealls eines

Eisenbahnzuges mit Postagieren durch Indianer.

Gänsmische Robüme und Requisiten sind neu angefertigt von der Weltfirma Baruch & Co., Berlin.

Reicher täglich die vorzüglichsten Freilichtszenen des Direktors Althoff. Spezialität 1. Ranges. Die besten Spring- und Schulpferde. Vorzügliche Clowns.

PALAST - Restaurant
Dresden-A.
Ferdinandstrasse.

Täglich Nachm. 4–1/2 zu kleinen Preisen

Großes Concert
von der Palast-Kapelle (Orchester 40 Mann)

Direktion herzogl. Kapellmeister Fritz Hoffmann,

Opern- und Concertsänger Paul Neiva,

Nur Monat Dezember:

Die 6 Schwedinnen.

Täglich Abends 8–11 Uhr:

Grosses Doppel-Concert.

Donnerstag Nachmittag Sinfonie.

Sonne- und Festtag 11–1 Uhr Mittags-Concert.

FERDINANDSTRASSE 4. / FERDINANDSTRASSE 4.

PALAST
RESTAURANT

Arrangement der Firma F. Ries.

Mittwoch den 4. Januar 1898 Abends 7 Uhr, Vereinshaus:

Concert
des
Böhmisches Streich-Quartetts

Herren: Carl Hoffmann (I. Violine), Joseph Suk (II. Violine), Oskar Nedbal (Viola), Prof. Hans Wihan (Cello).

Sitzplätze à 4, 2½ Mk., Stehplätze à 1½ Mk. in der Hof-Musikalienhandlung F. Ries (Kaufhaus). Bestellungen auf Plätze nimmt auch die Hof-Musikalienhandlung Ad. Brauer (F. Plötner), Neustadt, entgegen. — Kartenverkauf von 9–1, 3–6 Uhr.

Arrangement der Firma F. Ries.

Dienstag den 10. Januar, Abends 7 Uhr, Musenhause:

Lieder-Abend:
Dr. Ludwig Wüllner

Begleitung: Herr Dr. Georg Dohrn aus Berlin.

Sitzplätze à 4, 2½ Mk., Stehplätze à 1½ Mk. in der Hof-Musikalienhandlung F. Ries (Kaufhaus). — Bestellungen auf Plätze nimmt auch die Hof-Musikalienhandlung Ad. Brauer (F. Plötner), Neustadt, entgegen. — Kartenverkauf von 9–1, 3–6 Uhr.

Central-Theater

Nur noch wenige Tage:

Armand' Ary

Eph. Thompson – Henryde Vry

Robert Steidl – Little Carlsen

und das andere große Dezember-Programm.

Theaterloft geöffnet 10–2, Abends von 6 Uhr an.

Einsatz 1/2 Uhr. Aufgang 1/2 Uhr.

Mr. A. Bouatier,



Unter dem

der höheren Salomagie vom

Drehium-Theater in San Fran-

cisco, übernimmt wie früher

Privat-Soirée u.

Vorstellungen

in besseren Vereinen.

Schriftliche Anträge unter K. U. 524 in die Exp. d. Bl.

Apollo-Theater,
Elegantes Variété-Etablissement.

Täglich Abends 8 Uhr

Spezialitäten-Vorstellung.

Künstler nur 1. Ranges.

Großes, reiches Programm!

Jede Nummer excellent.

Debut: Ada und Franz Gossmann, die berühmten Duet-

tisten; Carlos Tarré, moderner Jongleur.

C. Jul. Fischer.

Elektrische Bahn von und nach dem Theater nach allen

Theilen der Stadt bis 1/2 Uhr Nachts.

Löbtau. Drei-Kaiser-Hof! Löbtau.

Nur noch 2 Concerte! Heute u. morgen!

Winter-Tymians-Sänger

Größter Des Matrosen Heimkehr. Schläger!

Großes Weihnachts-Ensemble für 9 Personen von G. Winter.

An 8 Uhr. Eintritt 50 Pf. Vorverl. à 40 Pf. bei Wolf, Böhl.

Abonnements gelten auch Sonntags.

Gestern von früh 10 bis 9 Uhr Abends.

Kaiser-Panorama,
Pragerstrasse 48, I. Et.

Diese Woche auf viele Verlangen: André's

Ballon-Crep. à Nordvol 1897. Nord-

landschaft von Bergen bis Spiebergern. Große

phantastische Reihe. — Eintritt 20 Pf. — Kinder 10 Pf.

Abonnements gelten auch Sonntags.

Gestern von früh 10 bis 9 Uhr Abends.

Panorama Internat.
Warenstr. 20 („Drei-Raben“). Raum 10–9 Uhr
Diese Woche: Neu! 1898 aufgenommen!
Damaskus. Land und Leute von Beirut, Libanon etc.

Redlichhaus Eingang: Ringstrasse
KAISER PANORAMA "Jede Woche"
DIE FÜHRMANN'Sche NEUE REISE.
Diese Woche: Alle allgemeinen Wunder! Wer den großen
Feldzug 1870/71 nochmals mitmachen, resp. ansehen will, beeile sich.

Grell's Weinstuben.
Weinrestaurant
der
Weingroßhandlung
von
Heinrich Grell,
Zahnstrasse 2, part. u. 1. Etage,
zunächst der Seestrasse.
Feinste warme Küche.
Oekonom Th. Engelmann.

Stadt Geestemünde,
25 Bahnhofstrasse 25,
gegenüber der neuen Bärenhöhle.
Einzig in Dresden! Beachtenswerth!
fischfoithalle.
Warme und kalte Küche. Portion von 25 Pf. an.
Spezialität: Hochseefische.
Heute: Petermann, Schollen, Hacht, Schellfisch.

Bürger-Kasino,
gr. Brüdergasse 25.
Neu eröffnet.
Im Parterre-Restaurant
und in den elegant eingerichteten Speiseräumen der
ersten Etage

Grosser Mittagstisch

von 12–3 Uhr, à Couvert Nr. 1, im Abonnement
11 Raten Nr. 10.

Speisen à la carte
zu jeder Tageszeit.
Vor und nach dem Theater
trische Schüsseln.

Zum Ausland kommen:
Münchner Zacherlbräu,
I. Culmbacher Actien,
Bürgerlich Pilsner,
Feldschlösschen-Lagerbier.

Vereinszimmer und Gesäle bis zu 150 Personen zur Abhaltung von Feierlichkeiten jeder Art halte bestens empfohlen.

Restaurant und Gasthaus
„Stadt Pirna“,
Nr. 3 Pirnaischestrasse Nr. 3.
Ausland des rühmlich bekannten, wohlhabenden u. berühmten

Coburger Exportbiers

(Münchner Farbe).

Hochgradig Johannes Hahnel, Betreiter der Coburger Bierbrauerei, Alten-Geschäft, in Coburg.

Tanz-Unterricht
Wisdruferstrasse 29, erste Etage.
Montag den 9. Januar beginnt der dritte Abend-Kursus. Sonntag den 8. Januar beginnt ein Contré-Kursus, sowie nur der eine Sonntags-Kursus. Anmeldung wird dafelbst entgegen genommen.

A. Heinsius.

Beramonti. Redakteur: Julius Schmidt in Dresden, Sprech.: Raum 10–9, Raum 5–7. — Verleger und Drucker: Leipzig & Reichards in Dresden, Marienstrasse 28. — Eine Bühne für das Ertheilen der Unterrichts- und vorgelesenen Lagen wird nicht geleistet.

Das heutige Blatt enthält 24 Seiten incl. der Volksblätter-Beilage.

Befreiungsvertrag vereinbart. Die darüber handelnde Verhandlung lautet: „Die von der Befreiungsbüro vermittelten einfachen Postkarten und Postkarten mit beigeklebter Antwort sind zum internationalen Verkehr zugelassen, vorausgesetzt, daß die Gegenüberstellung des Aufgabelandes es gestattet.“ (Reglement Art. 15). Gegenwärtig und zum internationalen Verkehr Befreiungskarten noch nicht eingetragen in: Argentinien, Bolivien, Paraguay, Chile, Republik Columbia, Guatemala, Republik Honduras, Japan, Kongo-Katanga, Montenegro, Mexiko, Nicaragua, Niederländisch-Indien, Niederlande-Sumatra, Paraguay, Peru, Spanien, Uruguay, Cuba, Philippinen, den portugiesischen Kolonien und folgenden britischen Besitzungen und Kolonien: Kanada, Natal, Britisch-Guiana, Britisch-Honduras, Ceylon, Goldküste, Lagos, Gibraltar, Hongkong, Mauritius, Britisch-Westindien, Falklands-Inseln, Bermudas-Inseln, Sizilien und Sardinien. Von den aufgeführten Ländern läßt Mexico Befreiungskarten im inneren Verkehr zu. Einzelne Länder lassen im Wege der Befreiungsbüro vermittelte einfache Postkarten zu, nicht aber Postkarten mit Antwort; es sind dies Kanada, Gedon, Griechenland, Italien, der Deutsche Freistaat, Serbien und die Vereinigten Staaten von Amerika.

• Neben das große Elektrofaktorenbau der Berliner Weltausstellung macht eine „Elektrotechnische Zeitschrift“ interessante Mitteilungen. Um eine Schätzung der erforderlichen Kraft zu gewinnen, inszinierten die Erfindungen der letzten Weltausstellung von 1899 zu Grunde gelegt werden; daran wird sich der Strombedarf auf rund 20.000 Werdertäglichstellen stellen, wovon drei Viertel für elektrische Beleuchtung und ein Viertel zu Maschinenbetrieb verwendet werden sollen. Der erstaunliche Dampf soll in zwei außerordentlich unlangreichen Röhrenräumen erzeugt werden und diese werden unmittelbar nebeneinander liegen. Da eine Fernleitung des Dampfes ein unpraktisches und kostspieliges Verfahren ist, so werden künftige Dampfmaschinen auf einem Blase zur Aufstellung gelangen, die Kraftübertragung an entfernt liegende Bläse hat dann ausgieblich auf elektrischen Wege zu geschehen. Es werden also zwei große Elektrofaktorenbau entstehen, jedes von 10.000 Werdertäglich Leistungsfähigkeit; das eine wird von französischen Ausstellern errichtet und betrieben, das andere von ausländischen. Von jedem Werk aus kann Strom ebenso wie Wechselstrom von verschiedenen Städten entnommen werden; dementsprechend sind für die aufzustellenden Dampfmaschinen gewisse Bedingungen festgestellt worden. Die Vertheilung des elektrischen Stromes über das ganze Ausstellungsgelände wird von der Verwaltung der Ausstellung selbst übernommen, dagegen wird die Anlage der Leitungen auf dem Wege des freien Wettbewerbs französischen und ausländischen Unternehmen übertragen werden. Neben die zur Stromerzeugung zugehörenden Maschinen ist bereits eine Entscheidung getroffen worden, die ausführlich noch nicht veröffentlicht werden kann; jedoch darf mitgetheilt werden, daß Deutschland dabei in ausreichender und würdiger Weise vertreten sein wird. Einige ältere Angaben über die Ausstellung werden eine Vorstellung von der Werdertäglichkeit der Anlage geben. Jedes der Bläse ist 117 Meter lang und 40 Meter breit. Für die Stelle bleibt nach Abzug der Bläse für die Besucher eine Fläche von 200 Quadratmetern übrig, auf der künftig 100.000 Kilogramm Dampf zu erzeugen sind, also 37 Kilogramm auf jeden Quadratmeter Bodenfläche. Die Feueröfen werden durch unterirdische Kanäle in den Schornstein geleitet, der eine Weite von $4\frac{1}{2}$ Meter und eine Höhe von 70 Meter erhält. Der Dampf wird in Röhren in den Maschinenraum hinübergeführt. Die ganze Ausbildung an Kesseln, Dampfmaschinen, Stromerzeugern, Stromtransformatoren usw. wird von den Ausstellern geliefert, während die Ausstellungswaltung die Anlage der Rauchröhre und Schornsteine, der Dampf- und Wasserversorgung und aller elektrischen Leitungen übernimmt. Den Ausstellern wird für das zur Stromerzeugung herangezogen Material eine einmalige Entschädigung bewilligt, die freilich nur als ein verhältnismäßig geringer Beitrag für die Aufstellung der Maschinen betrachtet werden kann, und außerdem eine kleine Abgabe für die Lieferung von Dampf und elektrischem Strom.

• Welche Bedeutung in Breslau die jüdische Einwohnerchaft hat, zeigt u. A. auch die Breite der städtischen höheren Mädchenschulen. Die beiden vollständigen jüdischen höheren Töchterhäuser werden befreit von 696 Schülern, von welchen 39 jüdisch, 30 evangelisch und 5 katholisch sind. Die eine dieser Schulen, die Auguste-Schule, zählt unter 471 Schülerinnen nicht weniger als 224 Jüdinnen. Die katholischen und die vier evangelischen Mädchen-Mittelschulen werden befreit von 963 evangelischen, 297 katholischen, 129 jüdischen und 7 altkatholischen Schülerinnen. Einem „neuen“ Hund besitzt der Kaufmann M. in Berlin. Es ist „Götz“ größtes Vergnügen, wenn er telefonieren kann, d. h. er bellt, während sich sein jung verheiratheter Herr mit seiner Frau unterhält. In den Apparaten, um seiner Hertin anzusehen, daß er auch noch da ist. Schließlich hatte es sich der Hund angewöhnt, jedesmal, wo oftemand am Telefon sprach, auf das Bett zu springen und zu bellern.

• Die Lehrling-Heimmethode des Lehrers Hesse in Neapel bei Mors hat in der armen Welt viel Umrissen erregt. Die Regierung hat jetzt, der „Magg. Sta.“ zufolge, dem Lehrer A. Müller und einem anderen Lehrer verboten, für Hesse's Verfahren weiter literarisch und rednerisch zu agitieren und sich an der vorstehenden Ausbildung des Lehrlings zu beteiligen. Gegen Hesse soll die Regierung bei dem Kommissariat ein Einschreiten beantragt haben.

Hochzeit 3. Februar. Säulentheater, neu, Komödienhausbez. f. d. b. 1000. Preis von 58 Pf. zu verkaufen. Martenstraße 15, 1.

**Frische
Hummer
sehr preiswert
empfohlen
Lehmann & Leichtschein, reg. Hostieranten.**

**In prima Kiefer
Pöhlkingen**
3 Stück 12 Pf.,
Kiste, ca. 40 Stück - 1.25,

Pa. Bratheringen
große Dose ohne Steuer 2.25,
empf. große Sendung

Richard Schmidl Radi.
Zahngasse 8.
Verkauf nach auswärts prompt.

Italienische Leghühner
zu verkaufen Löbau, Lindenstrasse 23, 3. rechts.

Aepfel,

verschiedene Gattungen, ca. 500
Pf. zu verkaufen. Id. an
J. Kozdeka, Zwischenstr.
Nr. 494, Böhmen.

Hyacinthen,

angebaut auf Gläsern und
in Töpfen, sehr starke Blüte,
in herrlichem Farbenpiel.

• Angebauter **Miniatu-Hy-**
acinthen auf Gläsern.

• Sorgfältiger Verkauf nach
auswärts.

Feenlilien

angebaut in Glasrösschen.

Zeiger & Faust,
Dresden,
2. Wettinerstraße 2.

Aepfel,

verschiedene Gattungen, ca. 500
Pf. zu verkaufen. Id. an
J. Kozdeka, Zwischenstr.
Nr. 494, Böhmen.

Coupons-Einlösung.

Sämtliche am 1. Januar 1899 fälligen Coupons und Dividendencheine werden bereits von jetzt ab an meiner Kasse eingelöst.

Dresden, im Dezember 1898.

Philip Elimeye,
Dresden, Pragerstrasse 5, II.

Dresdner Bank.

Dresden, König Johann-Strasse 3.

II. Depositen-Kasse: Prager-Strasse 39.

**Berlin, Hamburg, Bremen, Nürnberg,
Fürth, Hannover, London.**

Actienkapital: 110 Millionen Mark.

Reservesfonds: 27½ Millionen Mark.

Depositen-Cassen

Vergütet bis auf Weiteres auf Baar-Einlagen gegen Depositenbuch

ohne Kündigungsfrist	3 ⁰
bei 1 monatlicher	3 ¹ ₂ ⁰
„ 3 monatlicher	3 ² ₀
„ 6 monatlicher	4 ⁰
	pro anno.

Die für den Depositen-Verkehr geltenden Bestimmungen, sowie Checkformulare können an sämtlichen Cassen in Empfang genommen werden.

Dresdner Bank.

Professor Ed. Engel
Lehrer der Stimmbildung
für Sprache und Gesang.

Eisenstückstrasse 46, I.

Sprechstunde 3-4 ab 9. Januar 1899.

Geheime Leiden

und deren Folgen, Ausschläge, Garnbeschwerden, Geschwüre, Schwächezähne ic. (Blaßrige Brust), heißt nach einfach bewährter Methode O. Gosecky, Dresden, Zingendorfstr. 47, pt. rechts, tägl. v. 9-4 u. 6-8 Abends, Sonnt. v. 10-4. (16 Jahre b. verstor. Dr. med. Blau thätig gewesen.)

II Geheime u. Hantelnden, Geschwüre u. Schwäche werden gehobt Pragerstr. 40, I. Sprechst. v. 10-3 u. 5-8.

Bekanntmachung, Nuthholz-Verkauf betr.

Die nächsten Nuthholz-Auktionen in der Görlitzer Halle, gelegentlich deren ca. 10.000 Quadratmeter Kieferne Schnide- und Säuhölzer zum Aufliegebot gelangen werden, finden statt:

am 20. Januar 1899 in Rieleschen,

am 23. Januar 1899 in Kohlfurt,

am 24. Januar 1899 in Penzig,

am 25. Januar 1899 in Rauscha.

Zur Teilnahme an diesen Auktionen werden Käufer mit dem Bemerkten eingeladen, das bezüglich der Lage der zum Verkauf gelangenden Schläge, der Quantität und Qualität der auf den Lebenden ausfallenden Hölzer ic. die Herren Überförderer jederzeit Auskunft zu geben bereit sind.

Die Besichtigung der Schläge während deren Auffarbeitung ist gestattet. Führer in dieselben werden auf Verlangen gestellt.

Görlitz, den 22. Dezember 1898.

Der Magistrat.

Gegründet 1883.

Willy Knaue

Ausschiffungsort: Unterhalb des Linkeischen Bades.

Kontor: Bischofsweg 98 u. Hohnsteinerstrasse 10.

Die letzte Ladung Braunkohlen der diesjährigen Schiffahrtsperiode haben eingetroffen. Empfahle diejenigen, jo lange der Vorort reicht, zu billigsten Preisen in standfestem Zustande bei richtigen Maße.

Pa. Sieger Pechalanztohle, Mittel 1 u. II, à Hettl. 95 Pf.
Ia. Bitum u. Brüder, älter. Haushaltstohle, Mittel 1 u. II,
à Hettl. 75 Pf.

Hohe Bäckertohle, als Wintersheimer Tobelkohle u. Bohemia zu Vorfürstengütern. — Die Preise verteilen sich von 10 Hettl. an ab. Schilf. — Zub. und Trügerkohle per Hettl. je 5 Pf. — Auf Bündch wird von 2 Centner an nach Gewicht verkauft.

Siehe mehrere Lehr. fl. 1 Boten Peitelerriegel, große u. fl. Trumeaur in Unterr. sowie 2 M. Pf. Schranken spottbillig zu verkaufen.

Hunde in gute Hände zu verkaufen. Ernst Schwab, Metzgeramt Viehweide, Schützenplatz 18.

Circusstraße 20, pf.

Beste Spirituöl Lampe der Welt! In allen Staaten patentiert.

„Phöbus“

Höchste Auerkennungen. Absolut explosionssicher.

Dresden-A., 82. Gewandhausstr. 1. Tel. 1. 2456.

Pelz-Baretts und Hüte

in grosser Auswahl.

Putzmacher-Atelier im Hause. Umarbeitungen werden bereitwillig übernommen.



Preise der Barette je nach Garnitur.

Franz. Canin v. 2½ M. bis 9 M.

Bismarck . . . 6 . . . 15 .

Nutrin . . . 7 . . . 16 .

Echt Seal . . . 12 . . . 50 .

- Persianer . . . 15 . . . 20 .

- Biber . . . 12 . . . 30 .

Beste Pfau, Robert Gaideczka, Dresden, Frauenstrasse 2.

Auktion, Hauptmarkthalle.

Donnerstag Nachm. 4 Uhr ein Boten Satz, Reiche, Lams.

200 Kisten Pöhlkinge ic.

Der Verkaufsvermittler.

Düsseldorfer Punschsyrupe

von Johann Adam Roeder,

Hofflieferant Sr. Maj. des Königs von Preußen.

Zu beziehen durch alle ersten Geschäfte der Branche hieraus.

Offene Stellen.

Tüchtige Chromo-Lithographen

sofort in dauernde Stellung gesucht.

Leipziger Metallwarenfabrik Gustav Bähr & Co.
G. m. b. H.
Leipzig.

Junge Dame

aus gebild. Familie, intelligent und geschickt, möglichst mit der Blumenbranche etwas vertraut, wird für den Arbeits-Ausgabe-Boten einer größeren Blumenfabrik per sofort genutzt. Pension event. im Hause des Chefs. Aussichtsreiche Öfferten u. H. G. 25 postlagernd Schnis i. S. erh.

Ein Lehrling,

der Brauerei und Mälzerei gründlich erlernen will, findet in günstigen Bedingungen bald oder später Unterkommen. Königsbrauerei Reichenberg, Br. Dresden.

Gärtner-Lehrling,

Kräftigen Knaben, w. Lust hat, Gärtner u. Tapetier zu werden, sucht unter günst. Bedingungen G. Kirchbach, Gärtnermeister, Wöhlau-Dresden.

Schäfer-Mädchen,

am liebsten v. auswärts, 15-18 Jahr, welches sich mit im Verlauf einzurichten mag. Vorzuhaben von 8-11 Uhr Vorm. u. 6-7 Uhr Abends. Altstädt. Dampf-Molkerei u. Milchkuranstalt, Heidstraße 17.

Tüchtiger Sattler

wird als Werkführer von einer Militärfestenfabrik in Leipzig zum sofortigen Antritt gesucht. Bewerber müssen in der Militärfestenfabrikation, sowie in der Fabrikation seiner Leidenschaft bewandert und bereits in ähnlicher Stellung thätig gewesen sein. Off. mit Gehaltsansprüchen von H. D. 462 in die Exp. d. Bl.

Bafant

unserer Vertretung für Dresden und Umgebung in dekorirten Hotel- und Restaurations-Geschirren.

Geeignete Bewerber, mit der Hotel- und Restaurations-Geschäft gut bekannt und in geordneten Vermögensverhältnissen lebend, belieben sich zu wenden an

Gebr. Bauscher, Porzellan-Fabrik, Weiden (Bayern).

Zur selbstständigen Gewerbschaftung

eines größeren Landgutes von ca. 70 Hekt., in industriel. Gegend, wird vor 1. April 1899 oder früher ein durchaus tüchtiger, theoretisch u. praktisch gebildeter

Oekonomie-Inspektor,

dem über bisherige Leistungen die besten Empfehlungen und Zeugnisse zur Seite stehen und dessen Frau in der Molkerei, und besonders in der Geschäftszucht beste Empfehlungen aufweisen kann.

gesucht.

Öfferten mit Darlegung des Lebenslaufs und der Zeugnisse Abdrucken unter N. A. 702 "Invalidendank" Dresden.

Tüchtige Blumen-Arbeiterinnen

für sofort gesucht.

Ernst Hammitsch, Blumenfabrik, Grunerstraße 26.

Oekonomie-Investoren,

Verwalter u. Pächte bis 800. u. Wirthshosterien, ebenfalls selbstständig, bis 400 R. Gehalt. Scholaren u. Scholarienen, Bremermeister u. Oberlehrer sucht sofortw. 1. gute Stellen.

Barbier-Gehilfe,

soll und tüchtig, findet angenehme, dauernde Stellung auf Cabinet. Antritt nach Vereinbarung.

Hermann Stütz, Bautzen.

Altstädt. Marthabeim, Carolastrasse 4. II., sucht Hausmädchen

mit und ohne Kochkenntnissen zum sofortigen Antritt u. z. 1. Januar.

Perfekte Soloristinnen

für Glühlampenläden suchen bei laufender Arbeit und gutem Verdienst.

Trips & Ritz, Grünestrasse Nr. 10, Glühlampenlädenfabrik.

Knaben und Mädchen

im Alter von 14-16 Jahren finden leichte, dauernde Arbeit.

Gardinenfabrik, Arnoldstrasse Nr. 16.

Jüngere Arbeitsmädchen

finden dauernde und lohnende Beschäftigung.

Gardinenfabrik, Arnoldstrasse Nr. 16.

Näherin

für Blusen- & Hemden gesucht.

Dauernde Beschäftigung bei gutem Lohn. Nur geschickte Näh. wollen sich melden.

Herm. Mühlberg Scheffelstraße.

Tüchtige Gasmotoren-Monteure

für den Bau von Dieselmotoren zum sofortigen Antritt gesucht.

Aktion-Gesellschaft H. Paulsen, Landsberg a. R.

Markthelfer

sofort gesucht Lindenaustraße 20, Bildhandlung.

Suche für mein Blumen-Engros-Geschäft einen tüchtigen, arbeitsamen Mann, nicht unter 22 Jahren, als Expedienten.

Eintritt vor 1. Februar 1899. Bewerber, welche ihm mit Erfolg gereift, angenehme Umgangsformen besitzen und mit Korrespondenz und Buchführung vertraut sind, wollen sich unter Bezeichnung d. Photographie, Gehaltsumfrage, wie Zeugnissabschriften melden.

Reinhard Peschke, Sebnitz i. S.

Eine perfekte Buchmacherin,

welche auch im Verkauf tüchtig, wird vor Februar oder März n. Jahres nach ausdrückl. gefordert. Person im Hause mit Familienschlüssel. Öfferten mit Zeugnissabschriften, Gehaltsumfrage und mögl. auch Photographie unter Z. 72610 in die Exp. d. Bl. erbeten.

Aufwartung gesucht

Bischöfsweg 32, I. Rats. Suche für 1. Januar oder 1. Februar ein ordentliches Stubenmädchen,

welches im Blättern von Herrenblättern vertraut und im Schneiden bewandert ist. Zeugnisse einfordern. M. Henmann, Kitterg. Lichtenwalde bei Riesenthal.

Barbier-Gehilfe,

soll und tüchtig, findet angenehme, dauernde Stellung auf Cabinet.

Antritt nach Vereinbarung.

Stubenmädchen,

für ein stilles Delikatessen-Geschäft wird vor Antritt vor 1. Januar ein umsichtiges Stubenmädchen gesucht. Off. unter K. F. 510 Exp. d. Bl. erbeten.

Vertretung gesucht

Bischofsweg 32, I. Rats. Zum 1. Januar gesucht

1 Rückenmädchen,

welches etwas sochen kann. Wassertrage 24, v. Planen-Dresden.

Kassirerin!

für ein stilles Delikatessen-Geschäft wird vor Antritt vor 1. Januar ein umsichtiges Kassirerin gesucht. Off. unter K. F. 510 Exp. d. Bl. erbeten.

Junger Mann

für H. Kontor bei Dresden mit 500 R. Gehalt, welche sowohl

gekennzeichnet, wie bei 35 bis 40 R. Lohn.

10 Unterschweizer

J. Schranz, Unterschweizer u. Schweizer-Agentur, Thiemen-

dorf bei Lauban.

Suche

für ein Haberifontor d. Möbelbrände einen tüchtigen, zuverlässigen jungen Mann mit

guter Handschrift und einer

gewissen Kenntnis in Buchführ. Korrespondenz und allen Comptorkarbeiten erfähren. Öfferten unter E. A. G. 713 lagend Hauptpost.

Rumäne

gesucht, der deutsche Texte in ein

korrektes, vornehmes Dia-

nämnich überträgt. Off. unter

D. E. 932 an Rudolf

Mosse, Dresden, erbeten.

Schweizer-Gesucht.

Suche in Neujahr noch tücht.

Schweizer aus Zwischen- und Unterlehrer zusammen. Off. Moskau.

Bemerk. noch, daß wir vom

Verein abheben. Moskau u. Nobinger.

Verkäuferin.

Suche vor 1. od. 15. Jan. eine

perfekte Verkäuferin bei jedem

Lohn und angenehmer Stellung

für mein Butter-Engros-Geschäft

suche zum sofortigen Antritt einen tücht. fleißigen u. holden

Gebr. Bauscher, Porzellan-Fabrik, Weiden (Bayern).

Flotte Verkäuferin,

mit der Bus- u. Modewaren-

branche durchaus vertraut, für

ein hohes, bedeutendes Engag.

ment für 1. März gesucht.

Nur eine Kräfte wollen Dienst unter F.

S. R. 2687 an Rudolf

Mosse, Frankfurt a. M. einnehmen.

Strohhut-Mäherinnen

finden im Hause bei höchsten

Löhnen dauernde Beschäfti-

gung bei

E. Kronheim, 9 Seidenweberstraße 9.

Leopold Lewy, Strohhutfabrik, Salomonstr. 9.

Reisenden,

welcher mit den höchsten

Blöcken vertraut ist. Gehalt

Off. unter J. W. 503 in die Exp. d. Bl.

Ein tüchtiger Lagerist

für Glanz- u. Karnevalsgesellschaften

gesucht. Nur gut gediente

Personen können sich mit

M. R. 917 vertragen.

„Invalidendank“

Dresden niedergelegen.

Leopold Lewy, Strohhutfabrik, Salomonstr. 9.

Reisenden,

welcher mit dem hohen

Blöcken vertraut ist. Gehalt

Off. unter J. W. 503 in die Exp. d. Bl.

Reisenden,

welcher mit dem hohen

Blöcken vertraut ist. Gehalt

Off. unter J. W. 503 in die Exp. d. Bl.

Reisenden,

welcher mit dem hohen

Blöcken vertraut ist. Gehalt

Off. unter J. W. 503 in die Exp. d. Bl.

Reisenden,

welcher mit dem hohen

Blöcken vertraut ist. Gehalt

Off. unter J. W. 503 in die Exp. d. Bl.

Reisenden,

welcher mit dem hohen

Blöcken vertraut ist. Gehalt

Off. unter J. W. 503 in die Exp. d. Bl.

Reisenden,

welcher mit dem hohen

Blöcken vertraut ist. Gehalt

Off. unter J. W. 503 in die Exp. d. Bl.

Reisenden,

welcher mit dem hohen

Blöcken vertraut ist. Gehalt

Off. unter J. W. 50

Sichere Erlösen

für Schlosser.

Notgeld. Installations-Gesellschaft für Gas- u. Dampfheizungsanlagen etc. in schöner Stadt umgebung Dresden (neuen Kontinent), ist dringend Verhältnis habt. Ihr 2500 M. zu verkaufen. Erste und L. G. 534 in d. Exped. d. Bl. erbeten.

Grundstücks-An- und Verkäufe.

Ranfe Land- oder Rittergut,

wenn mein Leipziger Bauhaus mit 110.000 M. Gut als Zahl genug. Selbstfänger w. Z. u. G. 11261 Exp. d. Bl. ein.

Gutverbindliches

Hausgrundstück mit gr. Naturgebäude, nachst Nähe Dresden N. zu jedem Geschäft geeignet, unter sehr günst. Beding. zu verkaufen. Not verb. Effeten unter T. P. 612 erb. "Invalidendank" Dresden.

Ein Bauerngut

in Niederdöbeln, 200 Morgen groß, mit modernem Wohnhaus und Stallungen, leichter gewohnt. 1½ Meilen von einer Kreis- und Garnisonstadt entfernt. Nebenabod. zur Ziegelfabrik geeignet, da keine im weiten Umkreis vorhanden ist. Nur 4000 M. Abzahlung verhältnissmäßig. Eff. u. E. 12435 Exp. d. Bl.

Restaurant

mit Saal, circa 12 Woh., ven. 600 M. Preis. Wechselfertig 7000 M. für nur 12000 M. zu verkaufen. C. Kletzen. Wallstr. 4.

Zinshaus

in Dresden-N. wird zu kaufen gefücht, wenn man berücksichtigt, dass es in Zahlung genommen wird. 25. Eff. abgängen an A. Thierbach, Lindenweg 2 Königsbrück, Reichenbach 18b.

Gesucht

nom. Besitzer ein fl. Grundstück zu einer fl. Arbeit mit unbekanntem Betrieb, am liebsten Dresden oder Vorstadt, wenn als Ansatz vorläufig 3000 M. genügen. Schreiter verboten. Eff. u. D. L. 6944 in Rudolf-Mosse, Dresden.

1 Zins-Haus

in Blauen-Dresden, mit Einfahrt, Hof, Garten, leicht pos. 3. Laden-Gebäude, Arbeit od. Handelszwecke, 3000 M. Wechselfertig, geegnet (4% u. 1% ab) abwarten, für 65.000 M. bei 5–10.000 M. Auszahlung in bar und gute Verpflichtung direkt vom Besitzer zu verkaufen. Gern. Eff. erbeten unter K. D. 508 Exp. d. Bl.

Verkaufe

somit mein ziemlich vollendetes Hausgrundstück mit Laden in Löbtau an eine solide Firma bei wenig ev. ohne Auszahlung. Effeten erb. unter T. F. 633 "Invalidendank" Dresden.

Hotel-Verkauf.

Bestes gelegenes Hotel in Schönau ist sofort zu verkaufen. Mindest jährlich 50.000 M. Gern. Diensten unter A. 100 postl. Schandau.

Landgrundstück,

1½ Scheit. in einer Alt. nächst Nähe unterhalb Dresden, mittlere Höhe, alles Villenland, große Zukunft, 10 Min. von der Bahnhofstation, in mit schönen Wohnhäusern, Stellung. Scheine wie für den billigen Preis von 55.000 M. wird vom Besitzer zu verkaufen. Gern. Eff. und S. U. 625 "Invalidendank" Dresden.

Wegen Zurwiederholung will ich

mein im Jahr nächst. Gegebot an der Seite mit großem durchsetzen Wert nach Karlsbad herlich gelegenes

Hôtel

nebst großen Konzertsaalen, prächtigem Saal jeden Sonntag Concert und Ball, Speiseaal, circa 20 Kremdenzimmern, schönen, schattig, Gärten und Park, für 30 Pferde Stallung, baldmöglichst verpachten.

Der Übernahme sind 15.000 M. Sicherlich. Eff. u. J. U. 188 "Invalidendank" Dresden.

Schiffstraße-

Webergasse

suche ich ein

Hausgrundstück

zu kaufen,

so tausche mein in dieser Gegend befindliches gegen ein größeres. Eff. u. S. N. 619 "Invalidendank" Dresden.

6 1/2 0 0.

Letzteres Haus, viel Tiefe, Ziegeln zu verkaufen. Kommunik. Sollenturz II. v. Eine kleine, reizende

Villa

Garten, pavillon 3. fl. Au- mit Sommer-Außenst., in in

Bad Elster

zu verl. Eff. und D. 12432 in die Erde. d. Bl.

Etablissements-Verkauf.

In einem sehr lebhaften Ort

unweit einer gr. Garantie und

Industriestadt Sachsen in direkter Nähe befindet sich ein

herrliche Villa mit

großer Veranda, 3. Etage, 3. Au-

ßenst., 3. Aufl. mit

großer Terrasse, 3. Aufl. mit

Punsch-Essenzen.

Winter-Handschuhe.

Winter-Handschuhe.

Tricot stark	—50
Ringwood	1.—1.50
Tricot mit farbigem Futter	—95
Tricot mit Verschluss	1.—1.25
Tricot extra stark	1.40
Tricot mit Plüscherfüller	2.—

Wasch- u. Wildleder-Handschuhe.

Waschleder grau und gelb	1.50—2.—
Echt Wildleder garantiert	3.50
Wildleder I. Qual.	4.—

Gefütterte Glacé-Handschuhe.

Glacé mit Futter	2.—2.50—3.—
Glacé mit seidenem Futter	4.—
Krimmer mit Lederbesatz	2.—3.—4.—
Nansen, feiner Pelzhandschuh, trägt nicht auf	7.50

Winter-Damen-Handschuhe.

Glacé mit Futter, sehr elegant	3.—
Glacé mit Futter, sehr haltbar, in farbig u. schwarz	4.50
Glacé mit Futter und Pelzbesatz	5.50

Kutsch-Handschuhe.

Wildleder mit Pelzfutter	4.—
Klingerleder, Schaffutter	5.—7.50
Blaumann-Schaffutter	7.50

Magazin zum Pfau,

Frauenstrasse 2.

Das Schweigen im Walde von Ludwig Ganghofer.

Dieser neueste Roman des beliebten Erzählers eröffnet den Jahrgang 1899 der

→ Gartenlaube. →
Abonnementpreis vierjährlich 1 Mark 75 Pfennig.
zu bezahlen durch die Buchhandlungen und Postämter.

Schwarze, vorzüglich tragbare

Seidenstoffe

Roben der 12 Meter

Schwarz reineidn. Merveilleux	Robe 15 M.
Schwarz reineidn. Merveilleux	Robe 18 M.
Schwarz reineidn. Merveilleux	Robe 21 M.
Schwarz reineidn. Merveilleux	Robe 24 M.
Schwarz reineidn. Merveilleux	Robe 27 M.
Schwarz reineidn. Merveilleux	Robe 30 M.
Schwarz reineidn. Merveilleux	Robe 36 M.
Schwarz reineidn. Merveilleux	Robe 42 M.
Schwarz reineidn. Merveilleux	Robe 48 M.

Schwarz reineidn. Damassé	Robe 18 M.
Schwarz reineidn. Damassé	Robe 21 M.
Schwarz reineidn. Damassé	Robe 24 M.
Schwarz reineidn. Damassé	Robe 30 M.
Schwarz reineidn. Damassé	Robe 36 M.
Schwarz reineidn. Damassé	Robe 42 M.
Schwarz reineidn. Damassé	Robe 48 M.
Schwarz reineidn. Damassé	Robe 54 M.
Schwarz reineidn. Damassé	Robe 60 M.

Siden-
Schwarze Kostüm-Stoffe
billden seit jeher ein.
der renommiertesten
Artikel meines Establiess.

Siegfried Schlesinger,
Nr. 6 König Johann-Strasse Nr. 6.

	Ananas-	Arae-	Royal- und	Schlummer-	Rum-
	½	½	Burgunder-	u. Rothwein-	½
Bon:	—	—	—	—	—
Chrysanthus, Leipzig	185 Bl.	320 Bl.	160 Bl.	300 Bl.	140 Bl.
Jannasch, Bensberg	—	—	175 Bl.	300 Bl.	170 Bl.
Röder, Düsseldorf	260 Bl.	475 Bl.	240 Bl.	425 Bl.	160 Bl.
Sehner, Düsseldorf	200 Bl.	400 Bl.	190 Bl.	375 Bl.	150 Bl.
Lehmann & Leichsenring	—	—	—	—	150 Bl.
Kaiserpunsch, Schwedischen Punsch Cederlund, ff. Bowlen-Extrakte	und Essenzen, Batavia und	und Essenzen, Batavia und	und Essenzen, Batavia und	und Essenzen, Batavia und	und Essenzen, Batavia und
Goa Arae, Jamaika Rum, Whiskys, Cocktails, ff. Charente-Cognac 3.—M.	Jerez Cognac 4.50 M.	Jerez Cognac 4.50 M.	Jerez Cognac 4.50 M.	Jerez Cognac 4.50 M.	Jerez Cognac 4.50 M.
Martell Cognac 6.50 u. 8 M.	Bisquit-Dubouche Cognac 6.50 u. 7.50 M.	Jos. Hennessy Cognac 7.—8.—	Cordial 6.50 u. 8 M.	Cordial 6.50 u. 8 M.	Cordial 6.50 u. 8 M.
9.—9. bis 25 M.	Allasch, echt Bénédicte 2.75, 4.25, 7.50 M.	Cointreau triple-sec 6.50 u. 12 M.	Medoc Jourde 4.50 u. 7.50 M.	Cherry Brandy v. Bel. Heering 3.50 u. 6.50 M.	Danzig Goldwasser 2.60 M.
12.—12. bis 25 M.	Grand Marnier, gelb 4.25, 7.50 M., grün 5.—5.—M.	rot 6.50 bis 12.—M.	Lachs Goldwasser 2.60 M.	Wadi	Wadi
Leisan 4.50 bis 6.—M.	x. in bekannten allelfesten Qualität empfehlen	x. in bekannten allelfesten Qualität empfehlen	x. in bekannten allelfesten Qualität empfehlen	x. in bekannten allelfesten Qualität empfehlen	x. in bekannten allelfesten Qualität empfehlen



Lehmann & Leichsenring,

Röntg. Hoflieferanten.

Dresden, Pragerstrasse 15.

Enorme Auswahl.

Billigste Preise.

Neuheiten

Neujahrskarten

auch zum Nameneindruck für Massengratulationen.

Wilh. Klemich & Co.,

12 Wallstr., schrägüber der Zahnsgasse. Wallstr. 12.

Goepel & Scheinhütte, Maschinenfabrik u. Eisengießerei, Merseburg.

Referat seit Jahren: Moderne Dampfmaschinen mit Präzisionssteuerung bis 300 Pferdestärken.

Von 6 bis 100 Pferdestärken stets vorrätig oder in Arbeit.



Batterie-Dampferzeuger, austellbar in und unter bewohnten Räumen.

Verbund-Dampfkessel D. R.P. Nr. 85125.

Stehende u. liegende Pumpen für alle Zwecke und in allen Größen.

Transmissionen bis zu den schwersten Anwendungen.

Dampfmotoren von 1 bis 5 Pferdestärken.

Armaturen für Dampftief und Maschinen.

Maschinen und Apparate für die Zister- u. Papier-Industrie.

Vertreter für das Königreich Sachsen:

Ingenieur M. Wendler, Plauen-Dresden.

Pianinos- u. Flügel-Ausverkauf wegen Konkurs

Altmarkt Nr. 2, III. Etage.

Die zur Wagner'schen Konkursmasse gehörigen Pianinos und Flügel in Nussbaum, Mahagoni und schwarz werden zu herabgesetzten Preisen ausverkauft.

Bernhard Canzler, Konkursverwalter.

Versteigerung. Morgen Donnerstag den 29. Dezember und Freitag den 30. Dezember Vorm. von 10 Uhr und Nachm. von 3 Uhr an gelangen König-Johannstrasse 21 wegen Auflösung des seit vielen Jahren hier bestehenden Tafellierengeschäfts von A. Wirthgen die großen Vorräthe von angefangenen u. fertigen Stoffereien, gesetzl. Gegenständen in Plüsch, Korb u. Leder, garnierte Rissen, große Vorräthe an Wolle, Stofferei-Material u. 1 Partie Modelle, sowie Freitag den 30. Dezember Vormittags 11 Uhr

die Ladeneinrichtung,

bestehend aus: gr. u. kl. Ladentäfeln, 1 Siebkuh, 7 Waagenköpfen mit Glass- u. Spiegelhülsen, Wasserfaßkästen, Regalen, 2 fünf- und 1 dreitürige Gaslaternen, 1 Schrankeneinrichtung, 1 groß. Marquise, Firmenschildern u. c. — zur Versteigerung.

Bernhard Canzler, Rathausauktionator u. verpflicht. Taxator.

Hiermit zeige ich ergebenst an, daß den 2. Jan. 1899 ein neuer Kürschners im Schnittzeichnen und Schneidern begann.

Margarethe Fritzsche, akademisch u. praktisch gebildete Lehrerin

für Schnittzeichnen u. Zuschnidekunst,

an d. Nauer 3. Seestrasse, an d. Nauer 3.

Unterricht in Putz.

Brikets.

Braunkohlen-Brikets bei 1000 Stück fr. Heller 5.75 M.

bei 4000 Stück fr. Heller 3.50 M.

Oberschlesische Steinkohlen-Brikets.

100 Stück fr. Heller 3.50 M.

500 " " 16.50 "

1000 " " 32.00 "

sowie

Ossegger, Braun- u. Steinkohlen,

erhöhte frei vor's Haus à Heller 1 M.

liefern billigst. Auf Wunsch Preisliste.

Georg Schulze,

Bernsdreier Amt 1, 928 Porsbergstrasse 15 (vgl. Striezelstrasse).

Bestellungen werden auch in meine Wohnung Nicolai-

strasse Nr. 26, voraus entgegengenommen.

Für Brautleute

Möbel

Möbel

Möbel

Heu!

Mehrere Waggons la. Heu u. Stroh sind ab beliebigen Bahnhöfen abzugeben bei
Friedrich Hostovsky,
n Pardubitz (Böhmen).

Patente

durch das
Patentbureau
Dagobert Timar.

Dresden, Johannisstr. 12.
Eigene Büros: Berlin,
Grenz., Hamburg, München,
Köln & Rhein.

Ich bitte, bei Nachschickung von
Patenten, Gebrauchsmustern,
Warenzeichen und in allen
patentrechtlichen Fragen sich
zu mein Büro zu wenden.
Rasche und gewissliche Er-
ledigung jedes Auftrages.

Herrvertragssches Bureau in
Ausführung jeglicher Patent-
Angelegenheiten. Erfahrene
Techniker. Räthe. Baden
Referenzen. Ausdrucke und
Büchlein kostenlos.

Verbündung mit Kapitalisten
und Banken, dadurch keine
Verwertung der

Patente

durch das
Patentbureau
Dagobert Timar.

Heirathss- Geiuch.

Roman von ca. 30 Jahren, mit
gedecktem, einschlüssigem Gehäuse,
wünscht mit gebildeter, verträglicher
Dame in Korrespondenz zu
treten. Dame soll: Eltern u.
Vorinhaber, welche dichten reellen
Schlehenvertrünen, werden gebeten,
ausführliche Off., möglichst mit
Photographie, u. K. U. 165 an
Hausenstein & Vogel,
A.-G., Dresden, zur Weiter-
beförderung einzureichen. Ge-
werbmaßige Vermittler verbieten.
Anonymus zwecklos.

20 St. Damen-Räder

David, sowie
Touren- u. Luxus-
Herren-Rover
nach Verlegung des Gehäuses
ist sehr billig zu verkaufen
Raubachtage 30, Ecke Billig-
straße, gegenüber d. M. Nachricht.

Fruchtweine

empfiehlt
heidelbeer (5 Liter-Gläschen)
Heidelbeerwein, herb 20,- 35,-
do. mit 12,-
do. extrafein, füllig - 55,-
Heidelbeerenwein - 60,-
Johannisbeerenwein - 65,-
Gabelbeerenwein - 65,-

Weihnachts- Geschenken!

Heidelbeerwein 55,- bis 70 Pf.

Johannisbeerwein 90,-

v. Johannisbeerwein 90,-

Grünebeerwein 12,-

Brombeerwein 12,-

Stachelbeerwein 10,-

Heidelbeerwein 40 u. 45,-

per Flasche incl. Glas,
in Röhrchen sortiert von 6 fl. an,
in Röhrflaschen von 5 fl. an,
im Fass von 10 fl. an zu obigen
Preise ohne Emballage. Bei
Bestellung von 12 fl. oder 10
fl. füllt u. hält in Dresden
oder Vororten Hochstelle unüber-
troffene Qualität. Garantie für
Neinheit. — Wiederverkäufer
erhalten Rabatt.

Beerenobstkleterei und
Weinhandlung von

Robert Weber,

Grossenbainerstr. 33.

Kennzeichner 2217.

Neu! Neu! Neu! Neu!

Beschlag- schmiedereien?

Stanze u. Schere zum gleich-
zeitigen Bearbeiten u. Lösen i.
Stöcken u. Schlüsse der Hütchen
auf jedem Wege liefern. Emil
Warg, Dresden, Zwingerstr. 23.



E. Freytag

21 Webergasse 21
empfiehlt vom Fass

ungar. Rothwein,

Preis 80 u. 100, bis 160 Pf.

Doppelpulze,

Schreibstifte, Drechsiegel.

Akkorddrähte, Akkordpreise,

etc. Ladeninrichtungen

alter Art billig. Grünebir. 10,

Jacobi.

Neujahrs- Karten.

Hervorragende Collection.

Wie empfehlens Wiederverkäufer,
andere große Ausstellung zu
besichtigen. Gebrüder Richter,

Grauaustr. 12, Sinterbachaude.

Zu Weihnachts-Ges. von.

Gold. Ringe, Armbänder mit u.
ohne Brillanten. Uhren, silb.
Sofie, Ketten, Brosche. Alles von
Gehäusen eingeholt, billig zu ver-
kaufen. Martiniusstr. 48, dort.

Sez. u. Schungitterbleche

Verkäufer u. Bentzel Jelouen.

Bern. Wiener Nadelholz

Gebüchtes Blech

jeder Art

in allen Metallen.

Pianino

(7 Oct. Metallkunststoff) ist

bei Cotta zu verkaufen für

370 M., für 200 M.

Sybre, 18 Moritzstr. 1.

1. Etage.

Futterwürze für Schweine

von Geo Dötscher, Frank-

furt a. M. Vororte. Große

Autotreibpumpe, idrolisches Zell-

roden, rasche Gemüsesannahme

und leichte Aufzehr. Bei Schadet

u. fehlt. Preis 3. Z. Zentner, Moritz-

str. 18. Dresden und Dötscher

Vogel, Kleinbautzgasse.

Landauer,

Halbholz, 3. Jagdwagen, 2.

Americans, 1. vis-a-vis, 2.

Reitwagen, 1. Schütt, Reitbeden.

Sattel, sowie mehrere 1. u. 2. Zp.

Autoschäfte, Brustplatte und

Gummileggings sind zu ver-

kaufen. **Auton Ulbricht,**

Dresden, Fischhofplatz Nr. 5.

Telephon Amt I. 4922.

Ergrauendes Haar

Man von ca. 30 Jahren, mit
gedecktem, einschlüssigem Gehäuse,
wünscht mit gebildeter, verträglicher
Dame in Korrespondenz zu
treten. Dame soll: Eltern u.
Vorinhaber, welche dichten reellen
Schlehenvertrünen, werden gebeten,
ausführliche Off., möglichst mit
Photographie, u. K. U. 165 an
Hausenstein & Vogel,
A.-G., Dresden, zur Weiter-
beförderung einzureichen. Ge-
werbmaßige Vermittler verbieten.
Anonymus zwecklos.

Max Kirchel,
Marienstr. 13.



Oskar Tränkner

Dresden, Görlinstr. 21/23

Telephone 254 Zeit II.

Bitte verlängern Sie gratis u.

hören mein reichhaltiges Spei-

gel-Katalog.

Bestände u. Verarbeitung frische

frische über Vahitation Sachsen.

E. W. Liebert,

Schuhmacherstr. 53, I. r.

Nur leute ehrliche zahlreiche aus-

dem 10-20. sind.

Erftlingswäsché

und alle Stoffe dazu

solid und **billig.**

28 Ernst Venus,

Annastrasse 28.



E. Freytag

21 Webergasse 21

empfiehlt vom Fass

ungar. Rothwein,

Preis 80 u. 100, bis 160 Pf.

Doppelpulze,

Schreibstifte, Drechsiegel.

Akkorddrähte, Akkordpreise,

etc. Ladeninrichtungen

alter Art billig. Grünebir. 10,

Jacobi.

Neujahrs- Karten.

Hervorragende Collection.

Wie empfehlens Wiederverkäufer,

andere große Ausstellung zu

besichtigen. Gebrüder Richter,

Grauaustr. 12, Sinterbachaude.

Zu Weihnachts-Ges. von.

Gold. Ringe, Armbänder mit u.

ohne Brillanten. Uhren, silb.

Sofie, Ketten, Brosche. Alles von

Gehäusen eingeholt, billig zu ver-

kaufen. Martiniusstr. 48, dort.

Sez. u. Schungitterbleche

Verkäufer u. Bentzel Jelouen.

Bern. Wiener Nadelholz

Gebüchtes Blech

jeder Art

in allen Metallen.

Pianinos

und Cab.-Flügel

in allen Kreislägen bis langjähr.

Garantie billig zu verkaufen

oder zu verleihen bei

Paul Werner,

Pragerstr. 12, I.

oder bei

Sybre, 18 Moritzstr. 1.

1. Etage.

Futterwürze

für Schweine

von Geo Dötscher, Frank-

furt a. M. Vororte. Große

Autotreibpumpe, idrolisches Zell-

roden, rasche Gemüsesannahme

und leichte Aufzehr. Bei Schadet

u. fehlt. Preis 3. Z. Z. Zentner,

Moritzstr. 18. Dresden und Dötscher

Vogel, Kleinbautzgasse.

Landauer,

Halbholz, 3. Jagdwagen, 2.

Americans, 1. vis-a-vis, 2.

Reitwagen, 1

Tanz-Unterricht

Colosseum, 28 Mainstraße 28.
Dienstag den 3. Januar beginnt ein neuer Tanzkursus. Es werden alle Mund- und Turen-Tänze gelehrt. — Honorar 10 Mark. Anmeldungen nehmen entgegen Herr Schwarz derselbe oder Carl Schurig, Tanzlehrer, Bischofsweg Nr. 11, part.

Alle Weinconsumenten,

welche auf einen vorzüglichen Tischwein rechneten, empfehle bei ausserst billigem Preis und unter Garantie für Reinheit
1896er Heimbacher (weiß) 30 Pf. per Liter im Fass
1896er Lorch (weiß) 30 Pf. oder
1896er Rheinbleicher (rot) 30 Pf. per 1/2-Literflasche
1896er Dattenberger (rot) 30 Pf. ohne Glas.
Bitte für den stärker ausgeschlossen, da mich verpflichte, Weine auf meine Kosten zurückzunehmen, falls solcher nicht gefällt.
C.Th. Bauer, Feingutsbesitzer, Lorch (Bingenau).
Preisliste über Weine in höheren Preisslagen gratis und franko.

Tanz-Lehrinstitut

von Joseph Gleditzsch,

fr. Tänzer a. d. Reg. Hofoper.
Am 10. Januar beginnt mein 2. Kursus in

Tanz und seinen gesellschaftlichen Umgangsformen

in den

Institutionen „Hotel Grüne Tanne“, sowie „Stephanienhof“.

Anmeldungen in betr. Instituten od. Wohnung Konstanzstr. 11, I.

Gebr. Zander, Wagenfabrik.



Große Auswahl einfacher u. hoheleganter Sledgen.
Mehrere gebrauchte Sledgen in verschiedenen Größen.



Comfortabelste Radfahrräder:
„Gloria-Fahrradballen“. Kurt Promnitz,
5 Victoriastrasse 5.

Oswin Andrich,

Dresden - A., Johannesstraße 15.



Langjährige Garantie.



empfiehlt in grösster Auswahl

Seidel & Naumann's Nähmaschinen.

In grösster Auswahl

Neujahrs- u. Postkarten

zum Wiederverkauf bei

O. Schleich Nachfolger,
Scheidestraße 9.

Von grossem Interesse für alle mit der Levante arbeitenden Firmen ist das soeben erschienene

Handbuch 1899

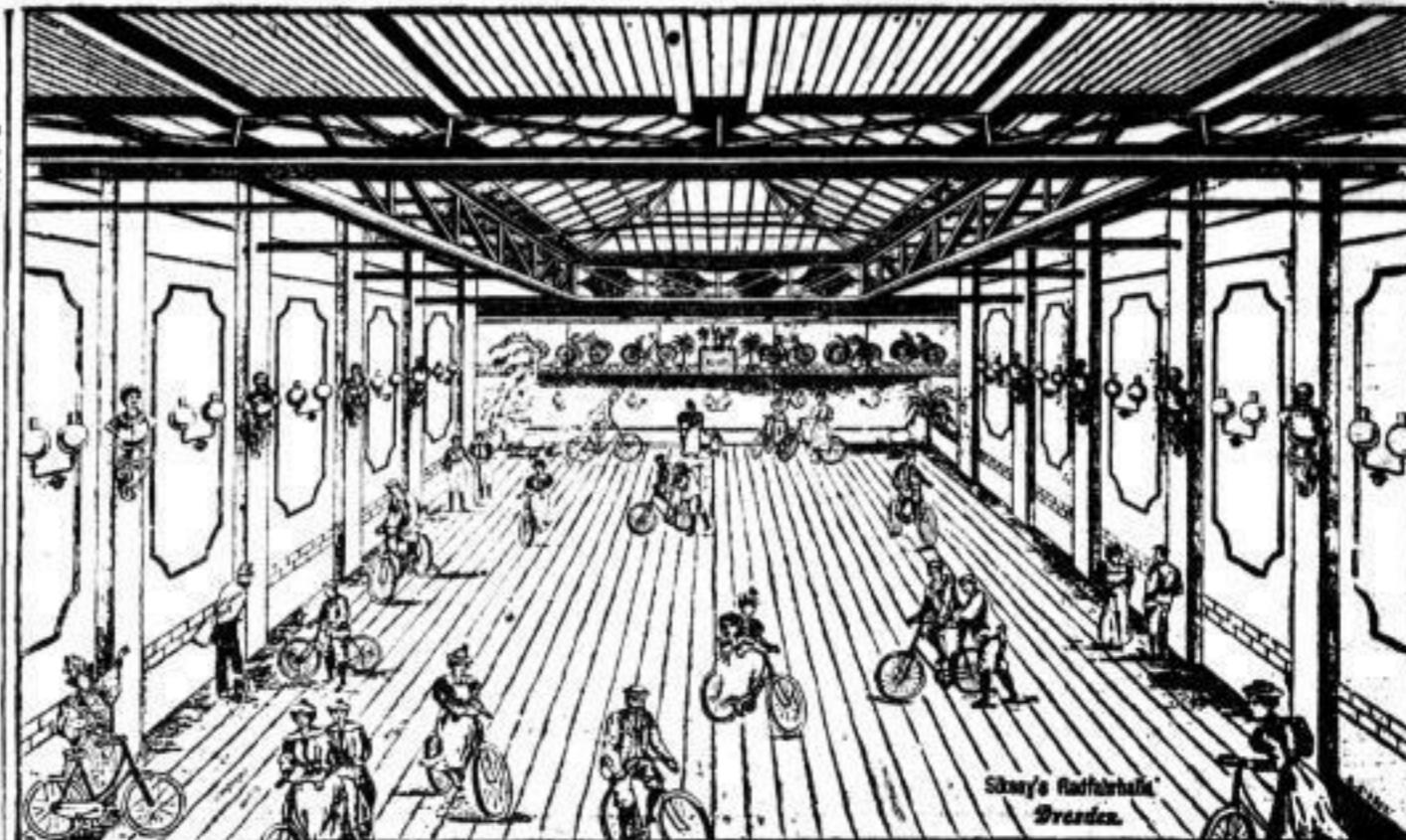
der Deutschen Levante-Linie.
Kostenlos zu beziehen von der
Direktion der Deutschen Levante-Linie.
Hamburg, Trostbrücke 1.

Nutzholz-Auktion.

Freitag, den 30. Dez. d. J. Vormittags 10 Uhr,
sollen auf Barniser und Krüger's Rittergutsflur gegen

120 Stdf. starke Eichen u. Rüsterne,
bis zu 75 cm Durchmesser, ums Höchstgebot versteigert werden.
Bedingungen vorher. Versammlung: Gathof Krüger. Anfang
dag. Höhe.

Wilh. Ryssel.



Siksay's Radfahrhalle,

Dippoldiswaldaergasse 15,
nächst der Sidonienstrasse.

Auch im Winter soll man das Radfahren pflegen, aber nicht bei raubem Wetter auf unwirthlichen Strassen, sondern in einer wohl temperirten Halle, wo alle Besonderheiten, welche der Radfahrer sich nur wünschen kann, zur Verfügung stehen. Und wer noch nicht radfahren kann, der lerne es, besichtige aber vorher einmal **Siksay's Radfahrhalle**, Dippoldiswaldaergasse 15, nächst der Sidonienstrasse und dem Europäischen Hof, was ungenirt und unsäglich geschehen kann. Diese Lehr- und Übungshalle steht in Deutschland einzig da. Alle nur ordentlichen Besonderheiten (unter anderem ein grosser patentirter Lehrapparat, der das Erlernen zur Spielerei macht) sind gehoben und neuerdings ist auch durch einen Erweiterungsbau die erhöhte Frequenz Rechnung getragen worden. Den neuen Sportjüngern stehen 8 geprüfte Lehrmeister zur Verfügung, die unter Oberaufsicht des bekannten Meisterfahrs **A. Siksay** Unterricht erteilen. Ein Lager von über 200 Fahrrädern, darunter nur die besten Marken in jeder Pruslage, ist im Stande, den verührtesten Geschmack und die grosssten Ansprüche zu befriedigen.

Alleinvertrieb der weltberühmten „Premier“ und der beliebten keitlosen „Graziosa“ und „Elite-Fahrräder“. Alle Neubauten in kettenlosen Rädern stets auf Lager. Probieren der Fahrräder ohne Kaufzwang gestattet. — Mit der Halle ist eine Räderpension verbunden. Die Räder werden hierbei stets sauber gehalten, stehen dem Besitzer jederzeit zur Verfügung, und ist es gleichgültig, ob mit der Pension Benutzung der Halle verbunden ist oder nicht. Die Gebühr ist hierfür nur eine mässige. In der Reparaturwerkstatt mit den neuesten und rationellsten Hilfsmaschinen ausgerüstet, werden Reparaturen schnellstens ausgeführt. — Die Halle mit ihrem Komfort muss als das Grossartigste, was überhaupt existirt, bezeichnet werden. Im Winter besonders werden gern von Gesellschaften radfahrsportliche Cercle veranstaltet (für nächste Zeit sind noch einige Abende frei). Die Halle sei jedem Radlertreunde zum Besuch aufs Wärmste empfohlen.

Man verlange und trinke

überall

Rübezah-Punsch

■ Wein-Punsch ■

Der selbe schmeckt höchstens, ist sehr
bekanntlich, verlässlich, kein Repti-
schenzeug u. ist sehr billig. Wein-
aufzehrungsgebrechen. Alteia Fabrikant

Hermann Meier,

Hirschberg im Niederrheingebie.

Wo nicht zu haben, sende direkt überall

Gesäßlich gefüllt! Ein fl. mit Verpack. = 1L für Mtl. 1,-

Sr. Königl. Hoheit des Prinzen

Friedrich August,

Herzog zu Sachsen, Hoffräiseur

Ludwig Weymuth

Hauptstr. 5, Hotel zum Kronprinz.

Best renommierter Friseurgeschäft. Gute, sorgfältige Ausführung
im Haarschneiden, Shampooing, Waschen, Frisuren sowie allen
funktionalen Haarrarbeiten. Verkauf von Kopf-, Zah-, Nagel-
bürsten, Seifen, Komoden, Decken u. c.

Spezialität: Mein Antiparasiticum, äusserl. empfohl.

Salol Wundwasser,

1895/96: 1191 Stück,

1897: 845 „

1898: I. Sem. allein: 560 Stück mit 12452 normalen HP,

■ Total über 7000 Stück. ■

HEINRICH LANZ, Mannheim.

Creditbank

für Grundbesitz u. Gewerbe zu Dresden

Kreuzstraße 9.

Geld-Einlagen

versetzen wie mit 3-4½ Prozent.

Das Directorium.

Lokomobile bis 200 HP

für Industrie und Gewerbe

beste

und sparsamste

Betriebskraft

der Gegenwart.

Verkauft:

1895/96: 1191 Stück,

1897: 845 „

1898: I. Sem. allein: 560 Stück mit 12452 normalen HP,

■ Total über 7000 Stück. ■

HEINRICH LANZ, Mannheim.

Jlodin

unübertroffen

zum Zahneringen.

Bettinerstraße Nr. 42, Dresden

Große Maschinen-Halle G. Kubicki!

für Landwirthe

Möbel,

als: Blätter, Bettlosen, Schränke,
Kommoden, Bettstellen, Matratzen,
Sofas, Garnituren, Küchen-
Auszüge, Wasch-, Näh-, Bäuer-
Herrn- und Damenschreibstühle
u. s. w. in edel und gemalt e-
richtet als Weihnachts-Ges-
chenke zu billigen Preisen.
Wohnmöbel, Schreibtische, Spiegel zu
Kabinettisten, Truhen u. Kästen von 18
Rat an.

Bruno Greifenhagen,
Verkaufsstätte: Palmarstraße 13
(Niederschalen).

Wohnmöbel und Lager:
Palmarstraße 19, I. und II.



G. F. A. Richter & Sohn, Hauptstr. 7.

Viri.

Ein Hochst. u. Univers.-Prof.
wie jenseits begutachtete
eidlich vor Gericht meine
überraschende
Erfindung gegen
Schwäche!

Brochüre in diesem Gutachten u.
Gerichtsurteil —
frank für 80 Pf. Marke.
Paul Gassen, Köln a. Rh.
Nr. 9.

1895/96. Beliebteste Mittwochs-Verleihung an den „Dresdner Nachrichten“

1895/9

Grundstücks-
An- und Verkaufe.

Haus-Verkauf.

Ein schönes 2-stöckiges Hausquartier mit Gartens. 40 M. Sägeräumen, 40 Dörräume, helle Geschäftslage nahe am Markt. Gelände gelegen, in total für den Bill. teuren Preis von 18.000 M. bei 6.000 M. Ans. (15.500 M. Grund) zu verkaufen event. auch der schöne geräumige Laden, zu jedem Geschäft pass., mit Wohnung zu vermieten. Weicher **Heinrich Goetz**, Geithain.

Baugeschäft

mit Wohngebäude u. zu zukünftigem und gehobtem Orte, Gebraucht, mit Brandwert, ca. 40 Baustellen, Sandboden u. für 18.000 M. bei 50-80.000 M. Anzahlung zu verkaufen. Oft. unter **R. 12356** in die Exp. d. Bl. dieses Blattes erbeten.

Villa

in Blasewitz oder Umgebung zu kaufen gefügt. Angebote u. **G. P. 150** Exp. d. Bl. erbeten.

Fleischern
oder anderen Handwerkern
bietet sich jetzt günstige Gelegenheit, ein vorzüglich geeignetes Geschäft u. Zinghaus in einem ruhigen Orte u. Hauptstraße der Vorstadt unter sehr vorteilhaften Bedingungen zu erwerben oder zu mieten. Adr. erbitte unter **W. H. 236** in die Exp. d. Bl.

Kleine Villa,

neuerbaut, sofort beziehbar, Part. u. Manuf. 2. Et. Stuben, 2 gr. Kammern, Küche, Speiseg. Bogen u. Schuhb., das Haus ist vollständig unterteilt, Nebengebäude in Schuppen u. Waschhaus, Garten 800 Qm. groß, direkt am Bahnhof, ruhige Lage, bei ca. 9000 M. Anzahlung für 7500 zu verkaufen. Adr. **O. G. 12355** in die Exp. d. Bl. unterzuzeigen.

Gasthof

oder Restaurant von zahlungs-fähigen Leuten zu kaufen gefügt. Geist ausführb. Oft. unter **A. W. 4** erbeten postl. Königsh.-broda.

Landschaftsgärtner

sucht Stück Land zu kaufen, am 1. m. Wohnung event. auch Grundstückverwaltung. Oft. unter **G. T. 454** Exp. d. Bl.

Blasewitz:

Villen zum Ankauf und Wohnungen werden nachgewiesen. Schlossplatz 13. Aug. Kaiser.

Blasewitz.

Baustellen - Verkauf

Villenkolonie Niederpaar bei Meissen. Baustellen in fertiger Straße, Fußgäng. Wasserleitung, Beleuchtung, Gas wird gelegt. Dörräume u. c. Glasuricht. für 4 M. pro Qm. zu verkaufen. Ans. von 1000 M. ab. Arno May, Niederspaar bei Meissen, "Landhaus Niederspaar".

Villa-Verkauf,

mit 800 Qm. Garten, wo sich 4 Baustellen abgrenzen lassen, helle Lage von Röthenbrosa, 5 Min. vom Bahnhof (wo 1900 der Meter mit 10-12 M. bezahlt wird), Preis 58.000 M. Oft. unter **M. M. 100** postl. Königsh.-broda erbeten.

Baustellen-Verkauf

in Niederspaar bei Meissen. Verkauft meinet Baustellen-Land, besteh. in 20 Baustellen, Eigentumsrecht, mit Wasserleitung u. Strom, Straße, Sandlage, Glasuricht. u. c. für 8000 M. mind. Straßenbau, ohne Straßenbau für 60.000 M. Gute Aussicht wird in 1 Jahr genommen. Oft. unter **P. 12355** Exp. d. Bl.

Villenkolonie Niederpaar

bei Meissen. Villen mit Dachgärt. Wasserleitung, Gas, Glasuricht. u. c. Höhe bis 10.000, 11.000, 14.000 u. 16.000 M. zu verkaufen. Anzahlung nach Überrechnung. Arno May, Niederspaar bei Meissen, "Landhaus Niederspaar".

Kurhaus-Verkauf.

Beachtliche mehr in nächster Nähe von Dresden gelegenes, schön neu gebautes, sehr rentables Kurhaus, verbunden mit großem Kommen, reichen Concertsal, großem Concert-Garten, Seiten- und Woche Große Militär-Concerte, schönes Hotel, leichten Sonnen- und 1000 M. Rethle, Lounges, Reichen- und große Ausstattung, mit über 10000 M. ohne Balkon, 30.000 M. für den billigen aber teuren Preis von 20.000 M. ohne Balkon 18.000 M. sofort zu verkaufen. Anzahlung 5000 M. Geist. Oft. unter **E. U. 409** in die Exp. d. Bl. erbeten.

Neu!

Bäckerei - Konditorei

mit Kaffee-Schank, in einem der besten Vororte von Dresden, an freiem Platz, ohne Konkurrenz, in an einem tückigen Nachnamen zu verpachten. Antragen von Fachleuten und Dörräumen, 1. Etage, zu richten.

Astrenomirtes Restaurant

mit Grundstück und Inventar, in Mitte einer größeren Garnisonstadt, Frontfeindshalter bei einer Anzahlung von 20-30.000 Mark zu verkaufen.

**W. Thomas, Bittau,
Töpferberg 22.**

Ein gut eingeführtes

Möbel- u. Dekorationsgeschäft

seinen Gewerbe, in Beuthen (O.-Z.), ist Kaufmannshalter unter sehr günstlichen Bedingungen zu verkaufen. Gute F. R. Kaufschafft gesichert. Das Einrichtung, in welchem sich dies Geschäft befindet, ist Eigentum und kann event. mit läufig erworben werden. Nur Selbst-Kaufleute mögen ihre Aufträge richten an **Saalestein & Vogler, A.-G., Breslau**, unter **D. 384**.

Produktions-Geschäfts-Verkauf.

Bönischplatz 14 (früher Blumenstrasse) ist die Ladeneinrichtung zu einem Produkten- und Delikatessen-Geschäft bislang zu verf. und der Laden zu vermieten. (Noch kein am Platze.) Näheres dafelbst oder beim Administrator **A. Schumann, Bönischplatz 16, III.**

Restaurant! Bayrische Bierstube

an intelligentem Wirth sofort zu verkaufen. Dieselbe befindet sich in bechter Lage von Dresden-Reutlingen (Centrum), ist vollständig neu in allen Theilen eingerichtet und besteht bereits 30 Jahre. Nur solche Bewerber wollen sich melden, welche über 12.000 M. Brutto verfügen. Oft. bis 30. Dezember 98 unter **P. R. 583** an "Invalidenbank" Dresden, entwenden.

Grundbesitzer.

Der Verkäufer od. Käufer von Grundstücken jeder Art erhalten den Katalog I. Grundstücks-Verkaufe gratis und vorbeh. zugestellt. Verlag: Berlin 0., an der Stadt- bahn 5.

Gasthof

bei 4000 M. Ans. ist zu verf. Friedr. Vollmer, Colla-Dresd.

Heilanstalt

in Großstadt Mitteldeutschlands (ohne Pension), im strotzten Be-triebe, für M. 25.000 daor zu verf. Bauen auch 5. Räderäume, da frühlicher Angt mit übernommen werden kann. Oft. unter **L. D. 631** für die Ans. **G. 12353** Gotthard Latte, Hamburg.

Geschäfts-An- und Verkaufe.

Eine

Schmiede-Werkstatt

in einer Mittelstadt Sachs., Nähe Dresden, rentables Geschäft mit alter Kund- schaft und gutem Handwerkzeug, ist veränderungs-halber baldigt anderweit zu verpachten. Hand- kauf unter günstigen Be- dingungen möglich. Geist. Oft. erb. u. **W. 12361** in die Exp. d. Bl.

Gesellschafts-

An- und Verkaufe.

Vermietungen.

Geräumiges Parterre

in Röthenbrosa, Weißnitzstr. 51, nahe Bahnhof u. zentral, elekt. Bahn, mit Wasserleitung, Winterfenster, innenr. Leben, Garten- ocaria, ist zum 1. April für 4000 Mark zu vermieten.

Landesproduktengeschäft,

verb. in Kolonialwaren, geboten. Erforderlich ca. 5-1000 M.

Produkt-

Geschäft mit Grundstück fass- holtzer, od. 5-10.000 Mark Anzahlung ist od. sonst zu verf. Geist. Oft. unter **C. W. 12353** Exp. d. Bl.

Sichere Existenz

ist durch Nebennahme meines sich Margaretenstr. 6 verbindend, alten Kunden, seit langen Jahren bestehende.

Landesproduktengeschäft,

verb. in Kolonialwaren, geboten. Erforderlich ca. 5-1000 M.

Geschäfts-

An- und Verkaufe.

Großbäckerei.

ein sehr gut eingeführte u. mit großer Kundlichkeit verbundenen Führwerksgeschäft, sehr Lage am Platz, in d. sehr gut frequent. Schenke mit Bogenbau zum 1. Juli 1898 anbemand zu be- pachten. Oft. erb. **Saalestein & Vogler, A.-G., Riesa.**

Großbäckerei.

In meinem Hause, beste Lage am Platz, in d. sehr gut frequent. Schenke mit Bogenbau zum 1. Juli 1898 anbemand zu be- pachten. Oft. erb. **Saalestein & Vogler, A.-G., Riesa.**

Großbäckerei.

in meinem Hause, beste Lage am Platz, in d. sehr gut frequent. Schenke mit Bogenbau zum 1. Juli 1898 anbemand zu be- pachten. Oft. erb. **Saalestein & Vogler, A.-G., Riesa.**

Großbäckerei.

in meinem Hause, beste Lage am Platz, in d. sehr gut frequent. Schenke mit Bogenbau zum 1. Juli 1898 anbemand zu be- pachten. Oft. erb. **Saalestein & Vogler, A.-G., Riesa.**

Großbäckerei.

in meinem Hause, beste Lage am Platz, in d. sehr gut frequent. Schenke mit Bogenbau zum 1. Juli 1898 anbemand zu be- pachten. Oft. erb. **Saalestein & Vogler, A.-G., Riesa.**

Großbäckerei.

in meinem Hause, beste Lage am Platz, in d. sehr gut frequent. Schenke mit Bogenbau zum 1. Juli 1898 anbemand zu be- pachten. Oft. erb. **Saalestein & Vogler, A.-G., Riesa.**

Großbäckerei.

in meinem Hause, beste Lage am Platz, in d. sehr gut frequent. Schenke mit Bogenbau zum 1. Juli 1898 anbemand zu be- pachten. Oft. erb. **Saalestein & Vogler, A.-G., Riesa.**

Großbäckerei.

in meinem Hause, beste Lage am Platz, in d. sehr gut frequent. Schenke mit Bogenbau zum 1. Juli 1898 anbemand zu be- pachten. Oft. erb. **Saalestein & Vogler, A.-G., Riesa.**

Großbäckerei.

in meinem Hause, beste Lage am Platz, in d. sehr gut frequent. Schenke mit Bogenbau zum 1. Juli 1898 anbemand zu be- pachten. Oft. erb. **Saalestein & Vogler, A.-G., Riesa.**

Großbäckerei.

in meinem Hause, beste Lage am Platz, in d. sehr gut frequent. Schenke mit Bogenbau zum 1. Juli 1898 anbemand zu be- pachten. Oft. erb. **Saalestein & Vogler, A.-G., Riesa.**

Großbäckerei.

in meinem Hause, beste Lage am Platz, in d. sehr gut frequent. Schenke mit Bogenbau zum 1. Juli 1898 anbemand zu be- pachten. Oft. erb. **Saalestein & Vogler, A.-G., Riesa.**

Großbäckerei.

in meinem Hause, beste Lage am Platz, in d. sehr gut frequent. Schenke mit Bogenbau zum 1. Juli 1898 anbemand zu be- pachten. Oft. erb. **Saalestein & Vogler, A.-G., Riesa.**

Großbäckerei.

in meinem Hause, beste Lage am Platz, in d. sehr gut frequent. Schenke mit Bogenbau zum 1. Juli 1898 anbemand zu be- pachten. Oft. erb. **Saalestein & Vogler, A.-G., Riesa.**

Großbäckerei.

in meinem Hause, beste Lage am Platz, in d. sehr gut frequent. Schenke mit Bogenbau zum 1. Juli 1898 anbemand zu be- pachten. Oft. erb. **Saalestein & Vogler, A.-G., Riesa.**

Großbäckerei.

in meinem Hause, beste Lage am Platz, in d. sehr gut frequent. Schenke mit Bogenbau zum 1. Juli 1898 anbemand zu be- pachten. Oft. erb. **Saalestein & Vogler, A.-G., Riesa.**

Großbäckerei.

in meinem Hause, beste Lage am Platz, in d. sehr gut frequent. Schenke mit Bogenbau zum 1. Juli 1898 anbemand zu be- pachten. Oft. erb. **Saalestein & Vogler, A.-G., Riesa.**

Großbäckerei.

in meinem Hause, beste Lage am Platz, in d. sehr gut frequent. Schenke mit Bogenbau zum 1. Juli 1898 anbemand zu be- pachten. Oft. erb. **Saalestein & Vogler, A.-G., Riesa.**

Großbäckerei.

in meinem Hause, beste Lage am Platz, in d. sehr gut frequent. Schenke mit Bogenbau zum 1. Juli 1898 anbemand zu be- pachten. Oft. erb. **Saalestein & Vogler, A.-G., Riesa.**

Großbäckerei.

in meinem Hause, beste Lage am Platz, in d. sehr gut frequent. Schenke mit Bogenbau zum 1. Juli 1898 anbemand zu be- pachten. Oft. erb. **Saalestein & Vogler, A.-G., Riesa.**

Großbäckerei.

in meinem Hause, beste Lage am Platz, in d. sehr gut frequent. Schenke mit Bogenbau zum 1. Juli 1898 anbemand zu be- pachten. Oft. erb. **Saalestein & Vogler, A.-G., Riesa.**

Großbäckerei.

in meinem Hause, beste Lage am Platz, in d. sehr gut frequent. Schenke mit Bogenbau zum 1. Juli 1898 anbemand zu be- pachten. Oft. erb. **Saale**